

**Anschrift:**

**Ev. Bildungswerk  
Haus der Evangelischen Kirche  
III. Hagen 39  
45127 Essen**



**Leitung:**

**Claudia Kocabiyik tel. 0201 - 2205 246**

**Anmeldung:**

**Andrea Giebkes tel. 0201 - 2205 264  
Sigrid Puyn tel. 0201 - 2205 239  
fax. 0201 - 2205 245**

**email bildungswerk@evkirche-essen.de  
web www.kirche-essen.de**

**Öffnungszeiten des Büros:**

**mo., mi., do. 9.00 bis 12.30 Uhr,  
fr. 9.00 bis 12.00 Uhr**

**Konto:**

**Kirchenkreis Essen, Konto-Nr. 251 801, Sparkasse Essen, BLZ 360 501 05  
Kostenstelle 522/ Kurs-Nr. ...**

---

Unsere Veranstaltungen sind Angebote im Sinne des 1. Weiterbildungsgesetzes NRW. Wir sind Mitglied im Evangelischen Erwachsenenbildungswerk Nordrhein e.V., dem Trägerverein einer nach § 23 des 1. Weiterbildungsgesetzes in Nordrhein Westfalen anerkannten Einrichtung der Weiterbildung, bei der die Verantwortung für die Planung und Durchführung der von uns angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen liegt.

## Leitbild für das Ev. Erwachsenenbildungswerk Nordrhein e.V.

„Meister, wir wissen, du bist ein Lehrer,  
von Gott gekommen“.  
(Joh. 3,2)

Es „kann kein Zweifel bestehen,  
dass der Lebensform des Lehrens und Lernens  
das größte Wohlgefallen Gottes gilt“.  
(Philipp Melanchthon)

**Evangelisch** sind wir, indem wir in Bindung an die biblische Tradition und an das Erbe der Reformation lernen, Freiheit zu leben und zu lehren.

**Evangelische Erwachsenenbildung** hat ihren Ort mitten im Leben von Frauen und Männern, in Familie, Beruf und Gemeinwesen.

**Evangelische Bildungsarbeit** ermutigt und befähigt Menschen, ihre schöpferischen Möglichkeiten zu nutzen. Sie steht für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung ein.

**Evangelische Kirche** steht in der Verantwortung, ihren erwachsenen Mitgliedern durch die Bildungsarbeit Möglichkeiten zu bieten, sich mit den Glaubensgrundlagen auseinander zu setzen.

**Aufgabe der Evangelischen Erwachsenenbildung** ist es, darauf zu achten, dass der Mensch im Mittelpunkt aller gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Prozesse steht.

Das **Evangelische Erwachsenenbildungswerk Nordrhein** integriert die Vielfalt unterschiedlicher Traditionen der Bildungsarbeit in der Evangelischen Kirche im Rheinland. Die Angebote sind offen für alle Menschen, gleich welcher Nationalität oder Religion.

**Inhalt**

	<b>Seite</b>
Besondere Lebenssituationen .....	4-9
Lernen • Leben • Beziehungen .....	10-15
Ehrenamtliches Engagement • Öffentlichkeitsarbeit .....	16-24
Starke Eltern - Starke Kinder .....	25
Nur für Frauen • Nur für Männer .....	26-27
Literatur • Kultur • Kunst .....	28-36
Studienreise • Wanderungen .....	37-39
Geschichte • Gesellschaft heute .....	40-44
Sprachen .....	45-52
PC und Internet .....	53-59
Theologie .....	60-64
Meditation und Spiritualität .....	65-73
Veranstaltungen Außenstelle Kirchengemeinde Borbeck .....	74-78
Teilnahmebedingungen .....	79-81
<b>Anmeldungen</b> .....	<b>83-84</b>

## 01 Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Was tun bei Unfall, Gebrechlichkeit im Alter oder bei Krankheit? Es gibt Situationen, in denen die Menschen nicht mehr selbst über ihre medizinische Behandlung, die Kündigung ihrer Wohnung oder über ihr Vermögen bestimmen können. Angehörige, Ärzte oder Gericht müssen dann stellvertretend Entscheidungen treffen. Es fällt ihnen leichter, wenn die Wünsche der Betroffenen rechtzeitig schriftlich festgehalten worden sind.

Die Referentin klärt auf, wie solche Verfügungen aussehen müssen, um wirksam zu sein und was dadurch geregelt werden kann.

Bei der Vorsorgevollmacht geht es zudem um die Frage, was sie leistet, wem man sie übertragen soll und welche Befugnisse man aus der Hand gibt.

**Termin:** Di., 14. Febr. 2012, von 10.00 bis 12.15 Uhr, 3 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, Ill. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Andrea Gerlach, Sozialarbeiterin, Pflegeberatung der Diakonie  
**Gebühr:** keine, jedoch Anmeldung erforderlich  
max. 25 Teilnehmer/-innen

In Kooperation mit dem Diakoniewerk Essen

## **02 Menschen mit Demenz pflegen und begleiten: Aktivierende Beschäftigung im Alltag**

Eine Demenzerkrankung ist bis heute nicht heilbar. Neben fortschrittlichen medikamentösen Therapien lässt sich der Krankheitsverlauf jedoch erwiesener Maßen durch gezielte aktivierende Beschäftigung und Haltgebende Strukturen im Alltag positiv beeinflussen. Vorhandene Fähigkeiten und Ressourcen werden gefördert und bleiben länger erhalten; die Begleitung und Pflege des Betroffenen wird erleichtert.

Im ersten Teil dieses Seminars werden zunächst die Grundlagen biographischen Arbeitens vorgestellt. Im zweiten Teil werden praxisorientierte Tipps zur Alltagsgestaltung und Kurzzeitaktivitäten vorgestellt, die wenig Vorbereitung benötigen und leicht im Alltag umzusetzen sind.

Das Seminar richtet sich an pflegende Angehörige und ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in Pflege und Betreuung.

**Termine:** Do., 15. und 22. März 2012, 2mal, von 15.00 bis 17.15 Uhr, 6 UST

**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen

**Referentin:** Svenja Ester, Dipl.-Pädagogin, Weiterbildung in Gerontopsychiatrie, seit 7 Jahren tätig im stationären Bereich in der Betreuung von Demenzerkrankten

**Gebühr:** 15,00 €

Gemeinsam mit dem Senioren- und Generationenreferat des Diakoniewerkes

### **03 Menschen mit Demenz pflegen und begleiten: Oma ist irgendwie anders**

Eine Demenzerkrankung verändert und beeinflusst das gesamte Familienleben. Kinder haben meist ein sehr gutes Gespür bereits für die ersten Anzeichen. Sie gehen direkter und offener mit Betroffenen um, weil sie viel stärker auf der Gefühls- und Beziehungsebene leben und agieren als dies Erwachsene tun. Doch wie erklärt man Kindern diese Erkrankung? In diesem Seminar werden spezielle Bücher für verschiedene Altersgruppen (ab 5 bzw. ab 9 Jahren) vorgestellt, die kindgerecht eine Demenzerkrankung und deren Auswirkungen beschreiben. Darüber hinaus werden praxisorientierte Tipps in Anlehnung an die Methodik der Integrativen Validation und der Biographiearbeit zur gemeinsamen Beschäftigung von Demenz-Erkrankten und Kindern vorgestellt.

Das Seminar richtet sich einerseits an pflegende Angehörige, andererseits auch an Personen, die haupt- oder ehrenamtlich in der Kinderbetreuung tätig sind.

**Termin:** Do., 19. April 2012, von 15.00 bis 17.15 Uhr, 3 UST

**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen

**Referentin:** Svenja Ester, Dipl.-Pädagogin, Weiterbildung in Gerontopsychiatrie, seit 7 Jahren tätig im stationären Bereich in der Betreuung von Demenzerkrankten

**Gebühr:** 7,50 €

Gemeinsam mit dem Senioren- und Generationenreferat des Diakoniewerkes

## 04 Resilienz - was uns in Krisenzeiten stark macht und wie wir seelische Widerstandskraft entwickeln können

Welche Fähigkeiten zeichnen Menschen aus, die sich von Krisen, Problemen, Schicksalsschlägen nicht unterkriegen lassen, sondern daran wachsen und sogar gestärkt daraus hervorgehen?

Welche Persönlichkeitsmerkmale und Charaktereigenschaften sind bei diesen Menschen so herausragend?

Und die wichtigste Frage: Können wir lernen, Krisen als Wachstumschancen zu begreifen, als Motor zur Veränderung? Wie können wir unsere Einstellungen so verändern, dass wir an einer Krise nicht zerbrechen, sondern mit ihr umgehen lernen und sie möglicherweise sogar als Entwicklungsmöglichkeit ansehen?

Diesen Fragen werden wir in diesem Seminar zur Resilienzforschung, einem relativ neuen Zweig der psychologischen Forschung auf den Grund gehen und anhand von Beispielen und Übungen aufzeigen, was uns helfen kann, seelische Widerstandskraft zu entwickeln.

**Termine:** Do., 08. und 22. März 2012, 2mal, von 18.00 bis 19.30 Uhr, 4 UST

**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen

**Referentin:** Dorothea Kuttler, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin

**Gebühr:** 14,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 05 Erbrecht

### Testament und Erbfolge

Alles Wissenswerte über Erbrecht, Erbschafts- und Schenkungssteuer wird unter Leitung eines Juristen erläutert, damit Sie beim Vererben und Erben klarer sehen.

Was ist bei der Abfassung eines Testaments zu beachten? Welche Möglichkeiten und Alternativen gibt es neben der rechtlichen Erbfolge durch eigene Bestimmungen? Was gehört mir in der Ehe eigentlich und kann von mir vererbt werden?

**Termin:** Mi., 13. Juni 2012, von 18.30 bis 20.45 Uhr, 3 UST  
**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen  
**Referent:** Thomas Gdaniec, Rechtsanwalt  
**Gebühr:** 6,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## Besteuerung von Alterseinkünften

In 2005 ist das sog. „Alterseinkünftegesetz“ in Kraft getreten. Seitdem ist ein deutlich höherer Anteil der gesetzlichen Renten steuerpflichtig als früher. Für „Neurentner“ erhöht sich dieser Anteil seit 2005 in jedem Jahr um weitere 2 %. Bei Rentenbeginn in 2012 beträgt er bereits 64 %.

Eine Steuerberaterin erläutert hierzu wichtige Einzelheiten. Bringen Sie Ihre Fragen mit und erfahren Sie darüber hinaus Wissenswertes und Neues zu diesem Thema.

- 06 Termin:** Do., 16. Febr. 2012, von 15.30 bis 17.00 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Kath. Stadthaus, Bernestr. 5, Essen  
**Referentin:** Christina Schmohl, Dipl. Oec., Steuerberaterin  
**Gebühr:** 5,00 €
- 07 Termin:** Di., 05. Juni 2012, von 10.00 bis 11.30 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Christina Schmohl, Dipl. Oec., Steuerberaterin  
**Gebühr:** 5,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## **08 Lebenslanges Lernen**

Der Mensch lernt, so lange er lebt, denn unser Gehirn kann gar nicht anders, als sich immer weiter zu entwickeln. Was beim Lernen geschieht, warum Lust und Begeisterung für unser Lernen so wichtig sind und was unser Gehirn beim Lernen gerne mag, sind die Themen dieser Veranstaltung.

**Termin:** Mi., 14. März 2012, von 10.00 bis 12.15 Uhr, 3 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Dr. Renate Maiwald, Dipl. Pädagogin  
**Gebühr:** 9,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## **Wie werden/wollen wir leben - Visionen für ein Leben nach dem Beruf**

Der gesellschaftliche Wandel verändert unsere Lebenswelt und mit ihr verändern sich auch die Vorstellungen und Bilder, die wir uns über uns selbst und unsere Zukunft machen. Dieser Wandel betrifft in hohem Maße auch die Vorstellungen und Wünsche, die wir mit der nachberuflichen Lebensphase verbinden. Sie als Ruhephase zu bezeichnen, trifft die vielfältigen Lebensmöglichkeiten und -begrenzungen dieses Lebensabschnitts längst nicht mehr. Es geht um Verantwortung, Neuorientierung, Freiheiten, Teilhabe und den Umgang mit ersten Begrenzungen, die sich zeigen. Sich mit dieser (anstehenden) Neuorientierung gedanklich zu beschäftigen, weckt Neugier und ermöglicht, diesen Lebensabschnitt vorzubereiten.

Wir haben Menschen eingeladen, ihre persönlichen Vorstellungen und Visionen ihres nachberuflichen Lebens zu beschreiben und darüber mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ins Gespräch zu kommen.

Dazu laden wir herzlich ein.

### **09 Thema: Stadtentwicklung – mobil und aktiv ein Leben lang**

**Termin:** Di., 06. März 2012, von 18.00 bis 19.30 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen  
**Referent:** Peter Renzel, Dezernent der Stadt Essen für die Bereiche Bildung, Jugend und Soziales  
**Gebühr:** 4,50 €

### **10 Wie wollen/werden wir leben: Generationenübergreifendes Wohnen und Leben im Beginenhof in Essen**

**Termin:** Di., 29. Mai 2012, von 18.00 bis 20.15 Uhr, 3 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Ute Hüfken, Vorstandsmitglied des Beginenhofs  
**Gebühr:** 4,50 €

Die Veranstaltung wird unterstützt vom Arbeitskreis Offene Seniorenarbeit und Bürgerengagement Essen.

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk, Katholisches Bildungswerk, Offene Seniorenarbeit des Caritasverbandes, Senioren- und Generationenreferat des Diakoniewerkes

## **11 Das Geheimnis kluger Entscheidungen**

In der heutigen Zeit stehen wir häufig vor schweren Entscheidungen und attraktiven Alternativen und wissen nicht, wie wir uns entscheiden sollen. Je komplexer unser Leben verläuft, je mehr Möglichkeiten sich uns erschließen, desto schwerer wird häufig die Entscheidungsfindung. Da jede Entscheidung auch das Nicht-Verwirklichen der anderen Möglichkeiten in sich trägt, entscheiden wir uns häufig gar nicht, aus lauter Angst, damit möglicherweise etwas Wesentliches zu verpassen.

Welche Muster hinter dem Nicht-Entscheiden-Können stehen und wie wir es schaffen, uns klug zu entscheiden, dazu soll dieses Seminar Hilfestellung geben.

Am ersten Abend werden die psychologischen und biologischen Grundlagen erläutert, am zweiten Abend werden praktische Erfahrungen ausgewertet und konkrete Übungen zur Entscheidungsfindung ausprobiert.

**Termine:** Do., 19. und 26. April 2012, 2mal, von 18.00 bis 19.30 Uhr, 4 UST  
**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen  
**Referentin:** Dorothea Kuttler, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin  
**Gebühr:** 14,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 12 Können wir lernen, glücklich zu leben?

In diesem Seminar geht es um die Frage, ob es uns möglich ist, „Glück herzustellen“. Können wir Glück herbeiführen oder ist Glück nicht vielmehr ein Nebenprodukt eines sinnerfüllten Lebens?

In diesem Seminar erörtern wir zunächst die neuesten Ergebnisse aus der Glücksforschung, sowohl im Rahmen psychologischer als auch hirneurophysiologischer Forschung, um anschließend anhand von Beispielen die Frage zu klären: Können wir ein glückliches Leben erschaffen und wenn, welche Faktoren sind dann maßgeblich.

**Termine:** Do., 24. und 31. Mai 2012, 2mal, 18.00 bis 19.30 Uhr, 4 UST

**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen

**Referentin:** Dorothea Kuttler, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin

**Gebühr:** 14,00 €

Unter der Leitung von Dorothea Kuttler trifft sich jeweils am 1. Donnerstag des Monats eine offene Gruppe zu Themen aus den Bereichen Psychologie, Kommunikation und Persönlichkeitsentwicklung. Nähere Informationen unter 0201/46 16 41.

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

### 13 „Trotzdem Ja zum Leben sagen“

Einführung in die sinnzentrierte Logotherapie und Existenzanalyse von Viktor Frankl, dem Begründer der 3. Wiener Schule

Viktor Frankl ist der Begründer der Logotherapie und Existenzanalyse, einer Psychotherapie, die sich im Gegensatz zu analytischen Therapien in erster Linie damit beschäftigt, dass der Mensch als geistiges Wesen unbedingt einen Lebenssinn, eine Aufgabe braucht, die ihm Sinnerfüllung und Lebenskraft gibt. Seine grundlegenden Erkenntnisse sind Bestandteil vieler moderner psychotherapeutischer Richtungen, in denen es weniger um die Erforschung der Defizite als vielmehr um das Hervorlocken der Ressourcen und Kraftpotentiale des Menschen geht.

Am ersten Abend werden die psychologischen und anthropologischen Grundlagen erörtert und diskutiert, am zweiten Abend werden die Bereiche der seelischen Stärkung und des Krisenmanagements durch logotherapeutische Methoden der Sinn- und Werteverwirklichung erläutert und mit Übungen und praktischen Beispielen gefestigt.

**Termine:** Do., 09. und 16. Febr. 2012, 2mal, von 18.00 bis 19.30 Uhr, 4 UST

**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen

**Referentin:** Dorothea Kuttler, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin

**Gebühr:** 14,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 14 Lebenswandel

### **Neue oder alte Freiheiten (wieder-)gewinnen**

Dazu laden wir Menschen ein, die die Fastenzeit nutzen möchten, ihren Lebensgewohnheiten nachzugehen. Die Alltagsgewohnheiten stützen und entlasten, aber sie werden oft auch zu Fesseln, aus denen man schwer wieder herausfindet, um neue Wege zu gehen. Seien es nun Handlungsmuster (Konsum- oder Suchtverhalten, keine Ruhe im Alltag finden, etc.) oder aber auch Denkgewohnheiten, die wir nur schwer verändern können.

In diesem vorösterlichen Kurs möchten wir diesen Alltagsgewohnheiten nachgehen. In Gesprächen und Übungen finden die Teilnehmer die Gewohnheiten heraus, die ihnen Freiheit und Lebensfreude rauben und suchen nach Alternativen, die eingeübt werden. In diesem Prozess werden biblische und religiöse Texte begleitend vorgestellt und bedacht.

**Termine:** Do., 23. Febr. bis 29. März 2012, von 17.00 bis 19.00 Uhr, 6mal, 12 UST  
**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen  
**Referent:** Werner Damm  
**Gebühr:** 30,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 15 a Ehrenamtliche gesucht!

**Für den Nähkurs für Menschen mit Lernschwierigkeiten (siehe nächste Seite) suchen wir ehrenamtliche Unterstützerinnen und Unterstützer**

Mittlerweile leben viele Menschen mit Behinderungen nicht mehr im Wohnheim, sondern in WGs oder alleine. Da ist es hilfreich und wichtig auch Nähen zu können.

Dafür suchen wir ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die bei der praktischen Umsetzung Hilfestellung geben. Die Anleitung erfolgt durch eine ausgebildete Schneiderin/Sozialpädagogin.

**Termine: Mi., 14. März bis 30. Mai 2012, 10mal, von 17.45 bis 20.00 Uhr, 30 UST**

**Ort: Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen**

**Bitte melden Sie sich bei Interesse bei uns an, auch wenn Sie nicht an allen Terminen teilnehmen können**

## 15 b Nähkurs für Männer und Frauen mit Lernschwierigkeiten

*Plötzlich lebe ich alleine.*

*Früher hat die Mama meine Knöpfe angenäht.*

*Wer macht das jetzt?*

Selbst ist der Mann. Selbst ist die Frau Wir wollen gemeinsam nähen lernen.

**Eva Klein-Freisenhaus** zeigt uns wie das geht.

Das soll gelernt werden:

Knöpfe annähen, kaputte Kleidung flicken, Beutel oder Halstücher nähen, Säume machen und einiges mehr.

Das ist hilfreich und wichtig, wenn man selbständig leben will.

Wir wollen in Geschäfte gehen, wo man Stoffe und Nähzeug kaufen kann.

Wer regelmäßig teilnimmt, bekommt zum Schluss ein Zertifikat oder Zeugnis.

**Termine:** Mi., 14. März bis 30. Mai 2012, 10mal, von 17.45 bis 20.00 Uhr, 30 UST

**Ort:** Haus der Ev. Kirche, Ill. Hagen 39, Essen

**Referentin:** Eva Klein-Freisenhaus, Schneiderin/Sozialpädagogin gemeinsam mit Ehrenamtlichen

**Gebühr:** 30 €

Gemeinsam mit dem Behindertenreferat

## **16 Lebendiges Vorlesen und Erzählen für Eltern, Großeltern und alle, die Freude an Büchern und am Vorlesen haben**

Wir werden uns mit alten und neuen Kinder- und Bilderbüchern beschäftigen.

Wie lasse ich Bilder in den Köpfen der Kinder entstehen, wie entwickle ich eine Geschichte, wie erzeuge ich Spannung? Das wollen wir gemeinsam probieren.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**Termin:** Do., 14. Juni 2012, von 9.30 bis 12.45 Uhr, 4 UST

**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen

**Referentin:** Gitta Koch, Bibliothekarin

**Gebühr:** 10,00 € (einschl. Getränke)

## 17 Kreativität in Beruf und Ehrenamt:

### Kabarettchen (humoristische Einlagen und Satiren)

Kabarettchen ist die kleine Schwester des Kabarett und zeichnet sich dadurch aus, dass sie kleine Alltagsgeschichten erzählt, die sich hervorragend für Vorträge und Reden bei Feiern, Festen und Jubiläen oder Karnevalsveranstaltungen eignen.

Der erste Schritt erfolgt mit spielerischen Schreibübungen und lustvollen Kreativitätstechniken. Die so entstandenen Geschichten erhalten im zweiten Schritt den satirischen Feinschliff. In diesem Seminar können Sie Ihrer Phantasie freien Lauf lassen und erhalten ein Werkzeug an die Hand, mit dem Sie Ihre ureigensten Ideen und Geschichten entwickeln können. Dazu erhalten Sie Profitipps für das Pointen schreiben, den Aufbau einer Satire und das Präsentieren vor Publikum. Kreative Stimmübungen und ein kleines Vortragstraining runden dieses lebendige Seminar ab. Vorkenntnisse sind nicht nötig aber auch kein Hinderungsgrund.

**Termine:** Mi., 11. bis 20. April 2012, von 9.00 bis 16.00 Uhr, 3mal, 21 UST  
**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen  
**Referentin:** Kordula Völker  
**Gebühr:** 150,00 €

Für diese Veranstaltung können Sie auch Bildungsurlaub beantragen.

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 18 Kreative Einstiege und Muntermacher

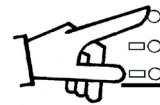
Ob im Sprachkurs, in der Gymnastikgruppe, beim EDV-Lehrgang oder in welchem Seminar auch immer. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen haben einen anstrengenden Tag hinter sich und sind nun wieder gefordert, neue Aufgaben zu bewerkstelligen, Wissen zu verarbeiten und sich zu konzentrieren. Das klappt meistens eine Stunde, dann nimmt der Aufmerksamkeitsspiegel wieder ab und die Energie der Gruppe droht abzusacken. Diesen Übergang können Sie den TeilnehmerInnen mit kreativen Einstiegen erleichtern. Überraschende kleine Aufgaben, die einen ungewohnten Anfang darstellen, schalten die rechte Gehirnhälfte und damit das kreative Lernzentrum ein. Mit einem Mal wird eine positive und offene Grundstimmung erfahrbar. Darauf aufbauend lässt sich der folgende Seminarstoff viel besser verarbeiten. Auch nach einer Seminareinheit mit einem hohen Anforderungsprofil bietet es sich an, noch einmal einen kleinen Muntermacher einzustreuen.

In diesem Seminar werden verschiedene kleine Übungen ausprobiert, so dass Sie selber die Wirkung dieser kleinen Muntermacher erfahren können.

**Termin:** Fr., 16. März 2012, 9.00 bis 16.00 Uhr, 7 UST  
**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen  
**Referentin:** Kordula Völker  
**Gebühr:** 50,00 € (ermäßigte Kursgebühr in Höhe von 25,00 € für Kursleitungen der Evangelischen Erwachsenenbildung und der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung)

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 19 Fortbildung für Mitarbeitende im Besuchsdienst „Mir begegnet ein Mensch in Trauer ...“



- Was hilft?
- Was tröstet?

Wir wollen Erfahrungen austauschen und neue Möglichkeiten erkunden, Menschen in Trauer zu begegnen.

**Termin:** Mi., 29. Febr. 2012, von 15.00 bis 18.00 Uhr, 4 USt

**Ort:** Haus der Ev. Kirche, Ill. Hagen 39, Essen

**Vorbereitungs-**

**Team:** Pfr.'in Cordula Altenbernd, Pfr.'in Erika Holthaus, Pfr. Uwe Matysik, Pfr. Siegfried Soth,  
Pfr. Lothar Lachner, Claudia Kocabiyik

**Gebühr:** 3,00 €

## 20 Öffentlichkeitsarbeit mit neuen Medien Workshop Öffentlichkeitsarbeit

Twittert, podcastet oder streamt Ihre Gemeinde oder Einrichtung? Ist sie auf Xing oder Facebook aktiv? Nutzt sie Angebote wie meinestadt.de oder vergleichbare Plattformen?

In einem eintägigen Workshop erfahren Sie, wie Sie die vielfältigen Möglichkeiten des Internets für Ihre kirchliche Arbeit sinnvoll nutzen können, um Menschen zu erreichen und einzuladen. Dabei geht es auch um die Frage, welche Kommunikationswege effizient sind und welche Spielerei. Außerdem wird der personelle und zeitliche Aufwand besprochen.

**Termin:** Mi., 07. März 2012, von 10.00 bis 17.00 Uhr  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referent:** Frank Wiedemeier, Agentur Wiedemeier Kommunikation GmbH und Autor bei „Gemeindebrief“  
**Gebühr:** 65,00 € inkl. Mittagimbiss u. Getränke

**max. 12 Teilnehmer/-innen**

Gemeinsam mit der Ev. Medienakademie im Medienverband der Ev. Kirche im Rheinland, dem Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Kirchenkreises Essen, dem Katholischen Bildungswerk Essen

## 21 Praxisleitfaden Social Media und Recht

Interaktive elektronische Kommunikationsdienste wie Youtube und Facebook – vor einigen Jahren noch undenkbar – sind aus dem täglichen Leben vieler Menschen nicht mehr wegzudenken. Doch wie sieht die rechtliche Verantwortlichkeit derjenigen aus, die diese Dienste anbieten oder nutzen? Wer haftet für Einträge, die Persönlichkeitsrechte verletzen, und wie können sich Betroffene ihr Recht verschaffen? In diesem Seminar wird Rechtsanwalt Björn Leineweber einen Überblick über mögliche Fallstricke und deren Vermeidung im Hinblick auf das Thema „Social Media und Recht“ geben. Besonderes Augenmerk wird dabei auf tatsächliche Hilfestellung gelegt – Themen sind unter anderem:

- Persönlichkeitsrechtsverletzungen erkennen und dagegen vorgehen
- Wie erreiche ich, dass herabwürdigende Einträge gelöscht werden?
- Was habe ich bei der Nutzung oder Einbindung von Inhalten zu beachten?
- Wie schütze ich private oder geschäftliche PCs vor dem Missbrauch von außen?
- Rechtliche Darstellung einer IP-Adressermittlung, Abmahnproblematik
- Welche Rechte habe ich, wenn unter meinem Namen aufgetreten wird?
- Wer ist überhaupt berechtigt, Facebook-Accounts anzulegen? In welchem Namen und wofür?
- Datenschutzproblematik – Facebook-Like-Button & Google AdWords
- Mein Kind ist bei Facebook & Co angemeldet – wer haftet?

Daneben besteht die Möglichkeit, eigene Fragen mit in das Seminar einfließen zu lassen.

**Termin:** Do., 03. Mai 2012, von 18.00 bis 21.30 Uhr, 4 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referent:** Björn Leineweber, Rechtsanwalt, spezialisiert auf Urheber-, Internet- und Medienrecht  
**Gebühr:** 35,00 € (einschl. Imbiss und Getränke)

Gemeinsam mit dem Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Kirchenkreises Essen und dem Katholischen Bildungswerk Essen

## **22 Fortbildung für Mitarbeitervertreter/-innen Mitarbeitervertretungsgesetz und Teilzeitbefristungsgesetz**

Am Vormittag soll es schwerpunktmäßig um allgemeine Fragen zum MVG gehen, nachmittags werden wir uns mit den Besonderheiten des Teilzeitbefristungsgesetzes beschäftigen.

**Termin:** Do., 21. Juni 2012, von 9.00 bis 16.00 Uhr  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, Ill. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Sandra Stenmans, Juristin beim Verband Kirchlicher Mitarbeiter/-innen (VKM)  
**Gebühr:** 20,00 €

Gemeinsam mit der Regio-MAV

## **23 Vorstellung des Elterntrainings „Starke Eltern – starke Kinder“<sup>®</sup> nach dem Konzept des Deutschen Kinderschutzbundes**

Der Abend soll Eltern, Erzieher/Innen und Lehrer/Innen einen Einblick vermitteln in die Inhalte und Methoden des Elterntrainings, das nicht auf Disziplinierung, sondern auf die Fähigkeit der Erwachsenen zielt, gute Familienbeziehungen zu gestalten, bei denen es nicht um Sieg oder Niederlage geht. Gegenseitige Wertschätzung, Wahrung der Würde eines jeden Familienmitgliedes, Liebe und Vertrauen sind die Grundpfeiler des hier vertretenen Erziehungskonzeptes.

Zielgruppe: Eltern von Kindern bis ca. 13 Jahren und Erzieher/Innen, Lehrer/Innen als Multiplikatoren

**Termine:** Do., 24. Mai 2012, von 19.00 bis 20.30 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, Ill. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Karin Kümmerlein, Lehrerin, psychotherapeutische Beraterin,  
Trainerin für „Starke Eltern – starke Kinder“<sup>®</sup> und „familylab“-Trainerin  
**Gebühr:** keine, jedoch Anmeldung erforderlich

## Literaturkurs für Frauen - Lesen macht Lust

Wir wollen diese Lust miteinander teilen, indem wir Texte gemeinsam lesend entdecken, unsere Gefühle, Erfahrungen und Phantasien austauschen und so etwas über eigene und fremde Welten erfahren.

- |           |                    |   |
|-----------|--------------------|---|
| <b>24</b> | <b>Termine:</b>    | <b>Mi., 15. Febr. bis 27. Juni 2012, 18mal, von 9.30 bis 11.00 Uhr, 36 UST</b>  |
|           | <b>Ort:</b>        | <b>Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen</b>                                |
|           | <b>Referentin:</b> | <b>Gabi Huskens, Lehrerin</b>   |
|           | <b>Gebühr:</b>     | <b>76,50 €</b>  |
| <b>25</b> | <b>Termine:</b>    | <b>Mi., 15. Febr. bis 27. Juni 2012, 18mal, von 11.15 bis 12.45 Uhr, 36 UST</b> |
|           | <b>Ort:</b>        | <b>Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen</b>                                |
|           | <b>Referentin:</b> | <b>Gabi Huskens, Lehrerin</b>   |
|           | <b>Gebühr:</b>     | <b>76,50 €</b>  |

## „Mein lieber Mann...“

Die nachfolgenden Angebote richten sich an Männer - ob 16 oder 86 - die Interesse haben, mit anderen Männern unterschiedliche Orte aufzusuchen, hinter die Kulissen zu schauen und ins Gespräch zu kommen über all das, was es dabei zu entdecken gibt.

### **26 Hinter den Kulissen des Aaltotheater. Besichtigung und Führung.**

Der zweistündige Rundgang durch das Aaltotheater führt ein in die Architektur, zeigt uns die Unterwelt des Theaters und vermittelt einen Eindruck von dem, was alles hinter der Bühne getan werden muß, damit auf der Bühne das Drama, die Liebe, die Kunst, das Leben, der Tanz... uns als Zuschauer begeistern kann.

**Termin:** Mo., 07. Mai 2012, von 17.00 bis 19.00 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Aalto Theater  
**Leitung:** Mitarbeiter der Einrichtung  
**Gebühr:** 8,00 €

### **27 Die Opelwerke in Bochum - Betriebsbesichtigung und Führung**

In Bochum werden der Opel Astra und der Zafira gebaut. Vom Presswerk bis zum fertigen Fahrzeug werden in der ca. zweistündigen Werkstour die vielen Bausteine und Fertigungsprozesse gezeigt und erklärt.  
Aus Gründen der Arbeitssicherheit bitte unbedingt mit geschlossenen Schuhen, langer Arm- und Beinkleidung kommen.

**Termin:** Di., 05. Juni 2012, um 16.00 Uhr, 3 UST  
**Ort:** Werk I in Bochum -Laer - Hauptportal TOR 1 (Eingang Opelring)  
**Leitung:** Mitarbeiter der Einrichtung  
**Gebühr:** 6,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## **28 INGE MÜLLER - 13. März 1925 bis 1. Juni 1965** **Leben und Werk**

„Der Boden war dünn, auf dem sie ging...“ schreibt Christa Wolf.

Inge Müller war eine Schriftstellerin, Lyrikerin, deren genaue und direkte Sprache über die Jahrzehnte hinweg ihre unvergleichliche Unmittelbarkeit bewahrt hat.

Durch ihren frühen Tod hat man sie als die Frau „neben“ ihrem Mann Heiner Müller wahrgenommen, dabei hat sie ein authentisches Zeugnis abgelegt darauf zu vertrauen, „dass es menschenmöglich ist, die höchst mangelhaften gesellschaftlichen Zustände zu verändern....“

**Termin:** Do., 24. Mai 2012, von 10.00 bis 11.30 Uhr, 2 UST

**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen

**Referentin:** Gitta Koch, Bibliothekarin

**Gebühr:** 4,50 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## **29 AGATHA CHRISTIE – die Königin der Krimis, 1890 bis 1976**

### **Leben und Werk**

Die britische Schriftstellerin Agatha Christie machte den „salonfähigen Mord“ zu ihrem Markenzeichen. Miss Marple, Hercule Poirot, Inspektor Craddock sind hervorragende Beobachter menschlicher Stärken und vor allem Schwächen.

Die Romanfiguren bringen Ordnung in eine dörflich überschaubare Welt, die sich zeitweise im Chaos aufzulösen droht. Agatha Christie hat über 2 Milliarden Bücher verkauft und gilt als die erfolgreichste Kriminalschriftstellerin der Welt. 1971 wurde sie von Königin Elizabeth II. in den Adelsstand erhoben.

**Termin:** Do., 26. April 2012, von 10.00 bis 11.30 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Gitta Koch, Bibliothekarin  
**Gebühr:** 4,50 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 30 Porvenir

### **Kultur und Literatur aus Mittel- und Südamerika sowie der Karibik**

Neben Kultur und Literatur bietet auch die Pause eine Gelegenheit zum Stöbern und zu Gespräch und Begegnung bei einem kleinen Imbiss.

**Termine:** 25. Jan, 22. Febr., 29. März, 26. April, 31. Mai, 28. Juni 2012,  
17.00 bis 18.30 Uhr, 6mal, 12 UST

**Ort:** Adveniat (Bibliothek), Gildehof 2, Eingang Teichstraße, Essen

**Referenten:** Mathias Streicher, Michael Huhn, Werner Damm

**Gebühr:** keine, jedoch Anmeldung erforderlich

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk in Kooperation mit dem Bischöflichen Hilfswerk Adveniat

## 31 Das Kulturcafé

**verbindet die Atmosphäre des Cafés mit der intensiven Auseinandersetzung mit Personen und Aspekten des kulturellen Lebens und Schaffens. Es werden vertiefende Informationen zu den Themen geboten und in den Cafégesprächen diskutiert.**

Sichtweisen auf die Welt des Mittelalters

Jede Epoche kreiert ihr eigenes Bild vom Mittelalter. Diese widersprüchliche Epoche zwischen Antike und Neuzeit hat in den nachfolgenden Zeiten vielfältige Bewertungen erfahren. Die Renaissance, die Aufklärung, das heutige Bild aufs Mittelalter - jede Zeit blickt mit eigenem Interesse und eigenen Fragen auf diese Zeit, und so erscheint jede Auseinandersetzung wie ein Blick in den Spiegel, in dem wir uns auch selbst sehen können.

Das Seminar nimmt in einem weiteren Annäherungsschritt das Verhältnis von Mensch und Natur in den Blick: Der Mensch als Spiegelbild des Universums. Es geht um den Menschen, seine Ängste, sein Leben und Arbeiten in dieser Natur, dieser Umwelt. In diesem Kontext spielen auch Begriffe wie Raum, Zeit, Maß eine Rolle.

Weiter konkretisiert wird die Idee vom Menschen als Ebenbild des Kosmos durch Hildegard von Bingen. Diese couragierte Äbtissin, außergewöhnliche Visionärin, erfahrene Heilkundige und ihr besonderes Verhältnis zur Natur bietet auch in unserer Zeit ausreichend Gesprächsstoff.

**Termine:** Mi., 01. Febr. bis 15. Febr. 2012, von 14.00 bis 16.00 Uhr, 3mal, 6 UST  
**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen  
**Referentin:** Dr. Renate Niedballa  
**Gebühr:** 15,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 32 StattReisen am Rhein

Der Rhein hat schon immer die Menschen fasziniert: ob als politische oder kulturelle Grenze, ob als Sehnsuchtsziel für Wanderer, Historiker, Weintrinker, Literaten oder Musiker. „Zum Rhein, zum Rhein, zum (nicht nur) deutschen Rhein, ...“ wird es uns musikalisch wie literarisch ziehen.

**Termin:** Mi., 28. März 2012, von 14.00 bis 16.00 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen  
**Referenten:** Mathias Streicher, Gerd Schlenkenbrock  
**Gebühr:** 5,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 33 StattReisen New York

Big Apple - die quirlige Metropole und selbsternannte Hauptstadt der Welt. Für Millionen Einwanderer der Eintritt in ein neues Leben, für viele Künstler Traum und Trauma. Die StattReisen besuchen den Broadway und die Bronx, Leonard Bernstein und Bert Brecht.

**Termin:** Mi., 16. Mai 2012, von 14.00 bis 16.00 Uhr, 2UST  
**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen  
**Referenten:** Mathias Streicher, Gerd Schlenkenbrock  
**Gebühr:** 5,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 34 StattReisen Prag

Die Prager sind ein begeisterungsfähiges Publikum. Viele Künstler, Musiker wie Literaten erinnern sich dankbar an die goldene Stadt, die ihnen gefeierte Auftritte oder einfach nur Zuflucht ermöglichte.

**Termin:** Mi., 27. Juni 2012, von 14.00 bis 16.00 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen  
**Referenten:** Mathias Streicher, Gerd Schlenkenbrock  
**Gebühr:** 5,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 35 Ansichten - Kunstbetrachtungen im Folkwang Museum

Wir erleben eine höchst aufregende Epoche der Kunstgeschichte. Ohne Pause entstehen Bewegungen und tauchen Künstler auf, welche die Ausdrucksformen der bildenden Kunst grundsätzlich verändern.

Von Camille Corot bis Blinki Palermo unternehmen wir eine Reise in die Seele einer Gesellschaft, deren Künstler sie so lebhaft widerspiegeln wie nichts sonst.

- Impressionismus (Delacroix, Corot, Monet, Signac)

Die Natur in direkter Betrachtung und die Umsetzung eines optischen Phänomens.

- Wegbereiter der Moderne (Cézanne, Gauguin, Matisse, Derain)

Die Individualität in der Kunst.

- Expressionismus (Nolde, Kirchner, Schmidt-Rottluff, Heckel, Wols)

Wenn Farben nur noch Gefühle sind.

- Abstraktion (Mondrian, Yves Klein, Lucio Fontana, Pollock, Rothko, Blinki Palermo)

Minimalismus um alles neu zu erfinden.

**Termine:** Fr., 02. bis 23. März 2012, 4mal, von 18.30 bis 20.00 Uhr, 8 UST

**Ort:** Foyer Folkwang Museum, Museumsplatz 1, Essen

**Leitung:** Dr. Anne-Marie Keller

**Gebühr:** 24,00 € (ohne Eintritt)

**Eintritt:** 5,00 €, ermäßigt 3,50 €, Mitglieder des Kunstring Folkwang frei

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 36 Franziskus - Licht aus Assisi - Besuch der Ausstellung in Paderborn

Das Erzbischöfliche Diözesanmuseum führt eine Vielzahl qualitätsvoller und hochkarätiger Exponate aus unterschiedlichen Museen und Bibliotheken in Paderborn zusammen. Ein Teil der Ausstellung widmet sich auch der Geschichte der franziskanischen Ordensfamilie in der Zeit des 19. und 20. Jahrhunderts und zeigt eine Reihe künstlerischer Installationen zeitgenössischer Künstlerinnen, die sich mit den franziskanischen Leitmotiven auseinandersetzen.

### **Ablauf:**

- 10.00 Uhr: Franziskus gestern und heute - Leben, Werk und Wirkungsgeschichte eines außergewöhnlichen Heiligen - eine Einführungsveranstaltung im Liborianum  
12.30 Uhr: Mittagessen  
13.30 Uhr: Führung durch die Ausstellung (Diözesanmuseum und Franziskanerkirche)  
15.30 Uhr: Kaffee und Rückfahrt

- Termin:** Sa., 28. Jan. 2012, 07.45 bis 19.00 Uhr  
**Ort:** Treffpunkt ist um 07.45 Uhr, Servicepoint im Hbf  
Rückkehr gegen 19.00 Uhr  
**Referent:** Werner Damm  
**Gebühr:** 29,00 €

(Im Preis enthalten sind Eintritte, Führungen und Begleitung durch das Katholische Bildungswerk).

### **Hinweis zu unseren Tagesfahrten:**

Bei Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln nutzen wir 5er-Tickets. Diese Gruppen sprechen ihre Rückreise miteinander ab. Die Kosten für die ÖPNV-Tickets werden auf die Teilnehmenden umgelegt. Sollten Sie über ein Ticket verfügen (Bärenticket, Ticket 2000 etc.), geben dies bitte bei der Anmeldung an. Es entstehen Ihnen dann keine zusätzlichen Kosten. Die Teilnehmer treffen sich mit dem Begleiter des Katholischen Bildungswerks am angegebenen Treffpunkt.

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 37 Tagesfahrt zur dOCUMENTA (13) in Kassel

Die dOCUMENTA ist eine der weltweit bedeutendsten Ausstellungen für zeitgenössische Kunst. Sie findet vom 9. Juni bis zum 16. September 2012 in Kassel statt. Die Ausstellung steht unter dem Leitmotiv *Collapse and Recovery* (zu deutsch: „Zusammenbruch und Wiederaufbau“).

Als künstlerische Leiterin wurde die amerikanische Kuratorin Carolyn Christov-Bakargiev ausgewählt, sie war Chefkuratorin des Castello di Rivoli – Museo di Arte Contemporanea in Turin und war 2008 auch Leiterin der Biennale of Sydney.

**Termin:** Sa., 7. Juli 2012

**Abfahrt:** 8.00 Uhr, Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen

**Rückfahrt:** 17.30 Uhr von Kassel nach Essen (Ankunft ca. 20.00 Uhr)

**Referentin:** Bärbel Messing, Kunsthistorikerin

**Gebühr:** 59,50 € (Busfahrt, Eintritt, Einführung in die Ausstellung während der Busfahrt und geleiteter Rundgang)

**Mindestteilnehmer/-innen:** 26 Personen

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## Vorankündigung

### Studienreise nach Sizilien im Spätsommer

Das Ev. Bildungswerk, die Ev. Kirchengemeinde Heisingen und das Institut für Kirche und Gesellschaft der Ev. Kirche von Westfalen planen vom 29. August bis zum 8. September 2012 eine Studienreise nach Sizilien. Ausgangspunkt wird Palermo im Nordwesten sein, von dort fahren wir per Bus nach Riesi fast in der Mitte Siziliens und anschließend weiter zu unserer letzten Unterkunft an der Küste im Südosten. Neben vielen Stadtführungen und Sehenswürdigkeiten liegt ein Schwerpunkt der Reise auf der Begegnung mit Mitgliedern der Waldenserkirche und dem Kennenlernen von kirchlichen Projekten.

Erleben Sie u.a. die vielen Stände auf dem Markt von Palermo, lassen Sie sich bezaubern von Städten wie Monreale, Enna, Modica etc und genießen Sie eine Weinprobe bei der Kooperative in Riesi.

Natürlich wird es auch wieder mehrere spannende Vorbereitungsseminare im Gemeindehaus in Heisingen geben.

Die Leitung der Reise haben Pfarrerin Cordula Altenbernd und Claudia Kocabiyik.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Lust bekommen hätten, sich unserer Reise anzuschließen.

Bitte fordern Sie unseren ausführlichen Flyer mit der genauen Reisebeschreibung, Preis und Anmeldemodalitäten an.

## GedankenGänge:

Wir laden Sie ein zu GedankenGängen, Tageswanderungen, die wandernd das Leben bedenken wollen, mit Impulsen, Gesprächen, schweigend.

### 38 a) GedankenGänge: Abhängig leben - Zusammenhänge gestalten

Tageswanderung von Haltern am See nach Maria Veen. Die Strecke beträgt ca. 20 km.

**Termin:** Sa., 28. April 2012, von 09.15 bis 17.30 Uhr  
**Ort:** Treffpunkt am Service Point Essen Hbf: 9.00 Uhr  
früheste Rückfahrt: 17.30 Uhr  
**Leitung:** Werner Damm  
**Gebühr:** 7,50 € (plus ÖPNV)

Hinweis zu unseren Tageswanderungen:

Bitte nicht vergessen: festes Schuhwerk, Regenschutz, Verpflegung (da bei den Wanderungen teilweise keine Einkehrmöglichkeit besteht).

Soweit nicht anders angegeben, fahren wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln und nutzen dafür 5er-Tickets (separate Bezahlung am Wandertag - Kosten werden umgelegt). Diese 5er-Gruppen sprechen ihre Rückreise miteinander ab.

Sollten Sie über ein Ticket verfügen (Barenticket oder Ticket 2000 etc.), geben Sie das bitte bei der Anmeldung an. Dann werden Sie bei den 5er-Tickets nicht berücksichtigt und Sie können Ihre Rückreise individuell gestalten.

Die Teilnehmer treffen sich mit dem Begleiter des Katholischen Bildungswerks am Servicepoint im Hbf Essen oder am angegebenen Treffpunkt.

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

### 39 b) GedankenGänge: Alles fließt!

Tageswanderung am Gewässer. Die Strecke beträgt ca. 12 km.

**Termin:** Sa., 02. Juni 2012, von 09.15 bis 17.30 Uhr  
**Ort:** Treffpunkt am Service Point Essen Hbf: 9.15 Uhr  
früheste Rückfahrt: 16.30 Uhr  
**Leitung:** Mathias Streicher  
**Gebühr:** 7,50 € (plus ÖPNV)

Hinweis zu unseren Tageswanderungen:

Bitte nicht vergessen: festes Schuhwerk, Regenschutz, Verpflegung (da bei den Wanderungen teilweise keine Einkehrmöglichkeit besteht).

Soweit nicht anders angegeben, fahren wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln und nutzen dafür 5er-Tickets (separate Bezahlung am Wandertag - Kosten werden umgelegt). Diese 5er-Gruppen sprechen ihre Rückreise miteinander ab. Sollten Sie über ein Ticket verfügen (Barenticket oder Ticket 2000 etc.), geben Sie das bitte bei der Anmeldung an. Dann werden Sie bei den 5er-Tickets nicht berücksichtigt und Sie können Ihre Rückreise individuell gestalten.

Die Teilnehmer treffen sich mit dem Begleiter des Katholischen Bildungswerks am Servicepoint im Hbf Essen oder am angegebenen Treffpunkt.

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 40 Die mittelalterlichen Beginenkonvente in Essen

Über das Leben und Wirken der mittelalterlichen Beginen in Essen ist bis jetzt nur wenig bekannt. Wer heute in der Stadt Essen nach Hinweisen auf mittelalterliche Beginenhöfe Ausschau hält, wird enttäuscht, obwohl drei der insgesamt sechs Konvente noch bis in das 19. Jahrhundert hinein existierten.

Im Seminar werden u.a. folgende Fragen behandelt: Entwickelte sich das Beginenwesen in Essen besonders auffällig aufgrund der Existenz des Essener Damenstifts? Wie war das Verhältnis zwischen den Beginenkonventen, dem Stift und der Stadt? Wie entstanden die Essener Beginengemeinschaften, wie waren sie organisiert und aus welchen Kreisen kamen Konventualinnen?

Weiterführend geht es auch um die Frage, was die heutigen Beginen – seit 2007 gibt es in Essen wieder einen Beginenhof – mit den Lebensformen und Wertvorstellungen der mittelalterlichen Beginen verbindet.

**Termin:** Mo., 26. März 2012, von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Petra Bernicke, M.A., Historikerin  
**Gebühr:** 10,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## **41 Eine der ersten Naturwissenschaftlerinnen in Deutschland: Maria Sibylla Merian (1647-1717)**

Die Messestadt Frankfurt am Main erlebt nach dem verheerenden 30-jährigen Krieg eine neue Blütezeit. Hier wächst Maria Sibylla Merian, Tochter des berühmten Kupferstechers und Verlegers Matthäus Merian, auf. Ihr besonderes Interesse gilt zunächst dem Zeichnen und Aquarellieren von Blumen, Schmetterlingen und Insekten. In Nürnberg erscheinen in den Jahren 1675-1679 ihre farbenprächtigen Blumen- und Raupenbücher. Doch ihr Forscherdrang lässt sie nicht mehr los.

Mit der bildlichen Beschreibung des Verwandlungsprozesses von der Raupe zum Schmetterling begründet Maria Sibylla Merian eine neue Wissenschaft: die Entomologie (Insektenkunde). Noch im fortgeschrittenen Alter unternimmt sie eine beschwerliche Reise nach Surinam in Niederländisch-Guyana, um im tropischen Urwald die Insektenwelt zu erforschen.

**Termin:** Mo., 05. März 2012, von 15.00 bis 16.30 Uhr, 2 UST

**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen

**Referentin:** Cilly Schulz, Dipl. Sozialwissenschaftlerin

**Gebühr:** 4,50 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## Das Gesprächsforum

bietet die Möglichkeit, sich eingehender mit Themen zu beschäftigen und im Gespräch sowohl mit Fachleuten als auch in der Gruppe einzelne Aspekte zu vertiefen. Ziel des Gesprächsforums ist die Vermittlung von Informationen aber auch die Überprüfung der eigenen Einschätzungen, Vorurteile und Werthaltungen.

### 42 Friedrich II. von Preußen - Der Mensch

Friedrich II. von Preußen, dessen 300ster Geburtstag in diesem Jahr begangen wird, war ein Mensch mit vielen Facetten. Die Nachwelt tat sich dann auch sehr schwer, sein Leben zu beurteilen und wenn ein Jubiläumsjahr oft der Verherrlichung einer Persönlichkeit dient, so konnten sich die Zeitgenossen mit dem Menschen Friedrich weniger anfreunden. An diesem Vormittag soll ein Bild Friedrichs auf dem Hintergrund seiner Zeit und Familiengeschichte erstellt werden.

**Termin:** Di., 24. Jan. 2012, von 10.00 bis 12.00 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Kath. Stadthaus, Bernestr. 5, Essen  
**Referent:** Mathias Streicher  
**Gebühr:** 5 €

### 43 Friedrich II. von Preußen - Der Musiker

Berühmt ist Menzels Gemälde „Der Flötenspieler von Sanssouci“. Doch Friedrich, der kunstbegeisterte Monarch, beherrschte nicht nur das Flötenspiel.

**Termin:** Di., 31. Jan. 2012, von 10.00 bis 12.00 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Kath. Stadthaus, Bernestr. 5, Essen  
**Referent:** Gerd Schlenkenbrock  
**Gebühr:** 5 €

#### 44 Friedrich II. von Preußen - Der Militär

Das Militärische war Friedrich von seinem Vater zwar in die Wiege gelegt worden, doch sah es lange Zeit nicht danach aus, als würde gerade dieser Bereich sein Interesse finden. Und doch sind viele der Meilensteine preußischer Militärgeschichte mit ihm und seiner Zeit verbunden. Dementsprechend huldigt das berühmte Denkmal des Königs „Unter den Linden“ vor allem dem Schlachtenlenker und seinen legendären Generälen.

**Termin:** Di., 07. Feb. 2012 von 10.00 bis 12.00 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Kath. Stadthaus, Bernestr. 5, Essen  
**Referent:** Mathias Streicher  
**Gebühr:** 5 €

#### 45 Friedrich II. von Preußen - Der Mäzen

Erst das Aufblühen von Kunst und Kultur, die Förderung von Wissenschaft und Wirtschaft ließen ein Zeitalter entstehen, dass das „Friederizianische“ genannt wird. Der Philosoph auf dem Preußenthron zog viele Künstler und Gelehrte an den Hof und schuf dauerhafte Institutionen der Bildung.

**Termin:** Di., 14. Feb. 2012 von 10.00 bis 12.00 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Kath. Stadthaus, Bernestr. 5, Essen  
**Referent:** Mathias Streicher  
**Gebühr:** 5 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 46 Sind Höflichkeit, Rücksichtnahme und Respekt nur noch Fremdworte?

Immer öfter berichten die Medien darüber, dass Polizisten beleidigt und wehrlose Personen zusammengeschlagen werden. Falsche Angaben bei der Steuererklärung werden als Kavaliersdelikt eingestuft. Sind das nur Einzelfälle oder erleben wir einen allgemeinen Verfall sozialer Werte? In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Entstehung und Entwicklung von Maßstäben für menschliches Verhalten und gehen der Frage nach den Ursachen des Werteverfalls nach.

**Termin:** Mi., 18. April 2012, von 10.00 bis 12.15 Uhr, 3 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Dr. Renate Maiwald, Dipl. Pädagogin  
**Gebühr:** 9,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 47 Französisch Mittelstufe

Wer lernen möchte, sich während seines Frankreichaufenthalts in alltäglichen Situationen (Hotel, Restaurant, Einkauf etc.) zu verständigen, sollte diesen Kurs besuchen, Kenntnisstand A1. Schnuppertag möglich.

Lehrbuch: Voyages 2, Klett-Verlag, Kursbuch mit integriertem Arbeitsbuch und Audio-CD, Lektion 6.

**Termine:** Mo., 13. Febr. bis 25. Juni 2012, 15mal, von 17.30 bis 19.00 Uhr, 30 UST  
 (am 30.04. kein Kurs)  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Madeleine Werners, Lehrerin Sek. I/II  
**Gebühr:** 64,00 €

## 48 Französisch für Fortgeschrittene

Der Kurs wendet sich an Französischlernende mit guten Vorkenntnissen, die ihre mündliche Ausdrucksfähigkeit in Verbindung mit einer Erweiterung grammatischer Strukturen schulen wollen, Schnuppertag möglich.

Lehrbuch: Voyages 3, Klett-Verlag, Kursbuch mit integriertem Arbeitsbuch und Audio-CD, Lektion 4.

**Termine:** Mi., 15. Febr. bis 27. Juni 2012, 18mal, von 15.30 bis 17.00 Uhr, 36 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Sabine Riegel, Lehrerin  
**Gebühr:** 76,50 €

## 49 Französisch – Konversationskurs

Für Fortgeschrittene mit guter Kenntnis der französischen Sprache. Textauszüge aus unterschiedlichen Bereichen, Artikel aus <<écoute>> sowie Chansons werden als Diskussionsgrundlage herangezogen. Gleichzeitig werden zentrale Strukturen der Grammatik wiederholt, Schnuppertag möglich.

**Termine:** Fr., 17. Febr. bis 29. Juni 2012, 16mal, von 10.00 bis 11.30 Uhr, 32 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Sabine Riegel, Lehrerin  
**Gebühr:** 68,00 €

## 50 Englisch für Anfänger/-innen mit Vorkenntnissen

Dieser Kurs startete im Februar 2010 als Kurs für absolute Anfänger, die nun erste Hürden überwunden haben. In einem angemessenen Lerntempo erwerben Sie Schritt für Schritt die sprachlichen Grundlagen, um sich mit anderen über Familie, Alltag und Freizeit zu unterhalten. Sie bauen einen Grundwortschatz auf und meistern die Anfänge der englischen Grammatik. Senioren sind herzlich willkommen, Schnuppertag möglich. Lehrbuch: First Choice A1, Cornelsen, ISBN 978-3464019368, Unit 8.

**Termine:** Mi., 15. Febr. bis 27. Juni 2012, 18mal, von 11.15 bis 12.45 Uhr, 36 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Beate von Przewoski, Lehrerin  
**Gebühr:** 76,50 €

## 51 Englisch für Anfänger/-innen mit guten Vorkenntnissen

In diesem Kurs lernen Sie praktisches Englisch, mit dem Sie an einfachen Gesprächen teilnehmen, Fragen stellen und etwas über sich erzählen können. Im schriftlichen Bereich lernen Sie, einfache Texte zu lesen und einfache Formulare auszufüllen. Wir arbeiten praxisbezogen und alltagsnah. Sie lernen auch Grammatik, bereiten sich aber in erster Linie auf Kommunikationssituationen unserer heutigen Welt vor und üben schwerpunktmäßig das Sprechen. Der Kurs richtet sich an Interessenten, die ihre vorhandenen Grundkenntnisse noch mal erneuern möchten. Für Senioren geeignet, Schnuppertag möglich. Lehrbuch: First Choice A2, Cornelsen, ISBN 978-464-01949-8, Unit 3.

**Termine:** Fr., 17. Febr. bis 29. Juni 2012, 15mal, von 11.15 bis 12.45 Uhr, 30 UST  
(am 24.02. kein Kurs)

**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen

**Referentin:** Beate von Przewoski, Lehrerin

**Gebühr:** 64,00 €

## 52 Englisch für Auffrischer

In diesem Englischkurs können Sie Ihr vorhandenes Wissen nicht nur auffrischen, sondern auch vertiefen. Sprechen und Verstehen im Alltag bilden den Mittelpunkt - ob im Beruf, während einer Reise oder im Privaten. Sie lernen, Ihre Ideen, Meinungen und Ansichten und aktuelle, interessante Themen im Austausch mit anderen auszudrücken.  
Buch: A New Start A2, Cornelsen, ISBN: 978-3464202388, Unit 2.

**Termine:** Mi., 15. Febr. bis 27. Juni 2012, 18mal, von 9.30 bis 11.00 Uhr, 36 UST

**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen

**Referentin:** Beate von Przewoski, Lehrerin

**Gebühr:** 76,50 €

### 53 Englisch für Auffrischer: Conversation and Grammar

Sie möchten Ihre Englischkenntnisse auffrischen und verfügen über solide Grundkenntnisse (u.a. simple past und present perfect progressive)? Dann ist dieser Englischkurs genau richtig. Wir erfassen alle Bereiche des menschlichen Lebens, unter anderem, wie man nach dem Weg fragt, Essen bestellt oder auch Nahrungsmittel oder Schuhe kauft. Hauptziel ist es, die englische Sprache zu verstehen und sich verständlich zu machen. Wir legen großen Wert auf Kommunikation. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, ebenso wie ein Gespräch mit der Kursleiterin, Schnuppertag möglich. Lehrbuch: First Choice B1, Cornelsen, ISBN 978-3-464-01955-9, Unit 5.

**Termine:** Do., 16. Febr. bis 28. Juni 2012, 16mal, von 17.45 bis 19.15 Uhr, 32 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Beate von Przewoski, Lehrerin  
**Gebühr:** 68,00 €

### 54 Englisch für Fortgeschrittene - Konversation

Sprechen und Verstehen im Alltag bilden den Mittelpunkt - ob im Beruf, während einer Reise oder im Privaten. Sie lernen, Ihre Ideen, Meinungen und Ansichten zu aktuellen, interessanten Themen im Austausch mit anderen auszudrücken. Sie werden auf Englisch diskutieren und merken, dass Ihnen das Sprechen in alltäglichen Situationen immer sicherer gelingt. Es werden u.a. aktuelle Zeitungsberichte besprochen, Schnuppertag möglich. Das Lehrbuch wird noch bekannt gegeben.

**Termine:** Fr., 17. Febr. bis 29. Juni 2012, 15mal, von 9.30 bis 11.00 Uhr, 30 UST  
(am 24.02. kein Kurs)  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referentin:** Beate von Przewoski, Lehrerin  
**Gebühr:** 64,00 €

## 55 Spanisch-Kurs Mittelstufe

Dieser Kurs arbeitet mit dem Lehrbuch: Caminos neu A2, ab Lektion 11.  
Klett-Verlag, ISBN-13:978-3-12-514913-7.  
Neue Teilnehmer/-innen sind willkommen. Ein Schnuppertag ist möglich.

**Termine:** Do., 16. Febr. bis 28. Juni 2012, 16mal, von 10.00 bis 11.30 Uhr, 32 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referent:** Julian Almenara, Spanisch-Muttersprachler  
**Gebühr:** 68,00 €

## 56 Spanisch-Kurs für Auffrischer

Dieser Kurs arbeitet mit dem Lehrbuch: Caminos neu A2, Klett-Verlag, ISBN-13:978-3-12-514913-7, Lektion 12.  
Neue Teilnehmer/-innen werden gerne aufgenommen. Ein Schnuppertag ist möglich.

**Termine:** Mi., 15. Febr. bis 27. Juni 2012, 18mal, von 10.00 bis 11.30 Uhr, 36 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referent:** Julian Almenara, Spanisch-Muttersprachler  
**Gebühr:** 76,50 €

## 57 Latein Mittelkurs für Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen

### **Latin is still alive. Come and see.**

In diesem Kurs werden Kenntnisse der Deklinationen und elementares Wissen um Konjugationen der lateinischen Sprache vorausgesetzt. Auch die häufigsten Pronomina wie hic und ille etc. sollten bekannt sein.

Es sollen syntaktische Strukturen wie Acl, Ncl, Gerundium und Gerundivum erarbeitet werden. Daneben wird in die lateinische Lektüre vertiefend eingeführt. Ein Schnuppertag ist möglich.

Lehrbuch: Westphalen, K. et al. (Hrsg.), FELIX,  
Das Lateinbuch Ausg. A, Bamberg ISBN 3-7661-5200-9

**Termine:** Mi., 15. Febr. bis 27. Juni 2012, 18mal, von 18.00 bis 19.30 Uhr, 36 UST

**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen

**Referent:** Axel Bielefeldt, Gymnasiallehrer i. R.

**Gebühr:** 76,50 €

## 58 Latein Oberkurs für Teilnehmer/-innen mit sehr guten Vorkenntnissen

Dieser Kurs ist ein Lektürekurs. Dem Kirchenjahr entsprechend sollen aus dem Alten und Neuen Testament lateinische Texte zur Übersetzung herangezogen werden. Des Weiteren sollen theologische Texte von Augustinus, Anselm und Erasmus oder philosophische Abhandlungen von Cicero und Seneca übersetzt werden. Begleitend dazu werden im Kurs kurze grammatische Einheiten dargeboten und sorgfältige Einführungen in die geschichtlichen Hintergründe der Lektüren erteilt. Unterrichtsmaterialien werden bei einer der ersten Sitzungen bekannt gegeben. Absprachen darüber sind möglich. Ein Schnuppertag ist möglich.

**Termine:** Fr., 17. Febr. bis 29. Juni 2012, 15mal, von 14.00 bis 15.30 Uhr, 30 UST  
(am 24.02. kein Kurs)

**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen

**Referent:** Axel Bielefeldt, Gymnasiallehrer i. R.

**Gebühr:** 64,00 €

## 59 Alt-Griechisch Grundkurs für Anfänger/-innen

In diesem Kurs soll intensiv in die griechische Sprache eingeführt werden. Dafür wird ein modernes Lehrwerk herangezogen. Die Lektionstexte sind kurz und gut überschaubar. Zusätzlich ausgegebene Texte sind äußerst interessant: Es geht um Demokratie und Diktatur, Weisheit und Liebe etc. Geliebt werden sollte auch ein wenig Grammatik! Ein Schnuppertag ist möglich.

Lehrbuch: Lindauer, J.: Hellenisti, St. Ottilien, ISBN 3-8306-7231-4.

**Termine:** Mo., 13. Febr. bis 25. Juni 2012, 15mal, von 18.00 bis 19.30 Uhr, 30 UST  
(am 30.04. kein Kurs)

**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen

**Referent:** Axel Bielefeldt, Gymnasiallehrer i. R.

**Gebühr:** 64,00 €

## 60 Alt-Griechisch Oberkurs für Teilnehmer/-innen mit sehr guten Vorkenntnissen

In diesem Kurs wird intensiv aus dem NOVUM TESTAMENTUM GRAECE übersetzt. Dazu werden Texte aus der klassischen Philosophie und Literatur herangezogen. Ein Schnuppertag ist möglich.

Lehrbuch: Lindauer, J.: Hellenisti, St. Ottilien, ISBN 3-8306-7231-4.

**Termine:** Mo., 13. Febr. bis 25. Juni 2012, 15mal, von 16.00 bis 17.30 Uhr, 30 UST  
(am 30.04. kein Kurs)

**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen

**Referent:** Axel Bielefeldt, Gymnasiallehrer i.R.

**Gebühr:** 64,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 61 Alt-Griechisch Oberkurs für Teilnehmer/-innen mit Fabel-haften Neigungen

In diesem Halbjahr sollen insbesondere die Fabeln Äsops behandelt werden, bei Interesse auch deren Rezeption ins Deutsche. Weiterhin sollen neutestamentliche, philosophische und außerbiblische christliche Quellen Verwendung finden.  
Lehrbuch: Lindauer, J.: Hellenisti, St. Ottilien, ISBN 3-8306-7231-4.

**Termine:** Di., 14. Febr. bis 26 Juni 2012, 17mal, von 15.00 bis 16.30 Uhr, 34 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referent:** Axel Bielefeldt, Gymnasiallehrer i.R.  
**Gebühr:** 72,50 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 62 PC-Grundlagenwissen - Fit in der zweiten Lebenshälfte

Sie haben keine Vorkenntnisse und würden gerne in aller Ruhe und ohne Konkurrenzdruck erfahren, wie man einen Computer bedient und wie man einen Brief schreibt? Oder Sie wollen einfach mitreden können oder mal schauen, ob es Sie interessiert und vielleicht erfahren, dass alles viel einfacher ist, als Sie dachten?  
Folgende Seminarinhalte werden vermittelt:

- Erklärung wichtiger Computerbegriffe wie z.B. Hardware, Software, Betriebssystem
- Arbeiten mit Tastatur und Maus
- Texte schreiben, gestalten und drucken
- Glückwunschkarten und Einladungen gestalten
- Dateien speichern und wiederfinden
- ... und vieles mehr

Pro Person steht ein PC zur Verfügung, max. 10 Teilnehmer/-innen.  
Wir arbeiten mit dem Betriebssystem Windows 7.

**Termine:** Do., 8. März bis 31. Mai 2012, 10mal, von 9.45 bis 11.15 Uhr, 20 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referent:** Hans Optenhöfel, Dipl. Ing. i.R.  
**Gebühr:** 63,00 € inklusive Arbeitsmaterialien

## 63 PC – Aufbaukurs – Fit in der zweiten Lebenshälfte

Für alle, die über die Grundkenntnisse hinaus mehr vom Rechner kennenlernen wollen.

### Inhalte:

- Den „Explorer“ benutzen lernen
- Einstellungen bei Maus und Tastatur
- Bilder als Hintergrund wählen
- Bildschirmschoner
- Dokument- und Formatvorlagen erstellen (z.B. Briefköpfe)
- Mit Textfeldern arbeiten
- Verknüpfungen erstellen
- Bilddateien und Grafiken in den Text einfügen
- Dateien suchen und wiederfinden
- Nummerierung und Aufzählungszeichen
- Automatische Silbentrennung

Der Kurs PC-Grundlagenwissen oder ein gleicher Kenntnisstand sind Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs. Pro Person steht ein PC zur Verfügung, max. 10 Teilnehmer/-innen. Wir arbeiten mit dem Betriebssystem Windows 7.

**Termine:** Do., 8. März bis 10. Mai 2012, 8mal, von 11.30 bis 13.00 Uhr, 16 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, Ill. Hagen 39, Essen  
**Referent:** Hans Optenhöfel, Dipl. Ing. i.R.  
**Gebühr:** 52,00 € inklusive Arbeitsmaterialien

**Voraussetzung ist die Teilnahme am Grundkurs oder vergleichbare Kenntnisse.**

## 64 PC-Kurs für Fortgeschrittene

Sie verfügen über solide Grundkenntnisse in Windows 7. Leider passiert es immer wieder, dass Sie nicht mehr wissen, wo Sie Texte abgelegt haben oder Bilder scheinbar verschwunden sind. Lernen Sie in diesem Kurs

- Dateien wiederfinden / Suchfunktionen anwenden
- Ordner einrichten und verwalten
- Daten, z.B. auch Fotoalben, auf CD / DVD sichern
- Kopien von CD's und DVD's erstellen
- Virenschutz und Updates installieren
- Konfiguration von Window7: Windows-Look anpassen, Windows-Elemente konfigurieren, Benutzerkonten, Wartungcenter

Pro Person steht ein PC zur Verfügung, max. 10 Teilnehmer/-innen. Wir arbeiten mit dem Betriebssystem Windows 7.

**Termine:** Mi., 7. März bis 25. April 2012, 6mal, von 14.00 bis 15.30 Uhr, 12 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referent:** Hans Optenhöfel, Dipl. Ing. i.R.  
**Gebühr:** 40,00 inklusive Arbeitsmaterialien

## 65 Jetzt auch im Internet surfen und E-Mails schreiben - Fit in der zweiten Lebenshälfte

Wie wäre es, wenn Sie ...

- für Kinder und Enkel „online“ erreichbar sind?
- das Bild des Enkels sofort per E-Mail erhalten können statt immer noch gespannt auf die Post warten zu müssen?
- sich vor einer Reise bequem und umfassend per Internet informieren und Erfahrungsberichte anderer lesen könnten?
- Urlaubsquartiere und Flüge von zu Hause aus buchen?

Das Internet lässt Distanzen schrumpfen. Sie werden sehen: Mit anderen zusammen die Möglichkeiten zu erkunden, die das „world-wide-web“ bietet, macht einfach Spaß.  
Auch die Risiken werden benannt und die nötigen Schritte zum risikofreien Surfen gezeigt.

Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC und der Maus werden vorausgesetzt.

Das Seminar richtet sich an Personen ohne Vorerfahrung mit dem Internet.

Pro Person steht ein PC zur Verfügung, max. 10 Teilnehmer/-innen. Wir arbeiten mit dem Betriebssystem Windows 7.  
Die Anschaffung eines Buches wird zu Beginn gemeinsam mit den Teilnehmer/-innen besprochen.

**Termine: Mi., 7. März bis 2. Mai 2012, 7mal, von 9.45 bis 11.15 Uhr, 14 UST**  
**Ort: Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen**  
**Referent: Hans Optenhöfel, Dipl. Ing. i.R.**  
**Gebühr: 44,00 €**

## 66 Kleben ist out: Fotobücher, Kalender etc. digital erstellen

In diesem Seminar lernen Sie

- die Grundbegriffe der Bildbearbeitung kennen
- digitale Fotos abspeichern, bearbeiten und präsentieren
- Bildausschnitte verwenden, Farben ändern
- Textfelder in Fotos einfügen
- Fotobücher, Collagen, Glückwunschkarten und Kalender erstellen

Wir benutzen Picasa und andere frei verfügbare Software, die jeder kostenlos aus dem Internet herunterladen kann. Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC und der Maus werden vorausgesetzt. Pro Person steht ein PC zur Verfügung, max. 10 Teilnehmer/-innen. Wir arbeiten mit dem Betriebssystem Windows 7.

**Termine:** Mi., 7. März bis 9. Mai 2012, 8mal, von 11.30 bis 13.00 Uhr, 16 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referent:** Hans Optenhöfel, Dipl. Ing. i.R.  
**Gebühr:** 52,00 € inklusive Arbeitsmaterialien

## 67 Excel-Einführungsseminar

Das Seminar richtet sich vorrangig an Personen, die beruflich mit Excel arbeiten wollen, bisher aber wenig Vorkenntnisse mit diesem Programm haben.

### **Inhalte werden sein:**

- Tabellen erstellen, gestalten und drucken
- Zahlen und Text eintragen und ändern
- Zeilen und Spalten formatieren
- Zeilen und Spalten einfügen oder löschen
- Einfache Rechenoperationen durchführen: Addition und Subtraktion

Die Seminarinhalte werden sich auch nach den Wünschen der Teilnehmer/-innen richten und deren berufliche Anforderungen mit Excel berücksichtigen.

Pro Person steht ein PC zur Verfügung, max. 10 Teilnehmer/-innen.  
Wir arbeiten mit dem Betriebssystem Windows XP.

**Termine:** Do., 8. März bis 26. April 2012, 6mal, von 14.00 bis 15.30 Uhr, 12 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referent:** Hans Optenhöfel, Dipl. Ing. i.R.  
**Gebühr:** 40,00 € inklusive Arbeitsmaterialien

## 68 Einführung in PowerPoint

PowerPoint ist ein Programm, um optisch ansprechende Folien oder Bildschirmpräsentationen zu erstellen. Anhand von Beispielen und Übungen lernen Sie Schritt für Schritt alle wichtigen Funktionen und Arbeitstechniken kennen.

### Seminarinhalte u. a.:

- Oberfläche und Konfiguration von PowerPoint
- Präsentationen nach Vorlage oder eigenständig erstellen
- Mit Farben arbeiten
- Eigenes Design entwerfen
- Wiederkehrende Elemente einbinden
- ClipArts oder externe Grafiken einfügen und formatieren
- Animation und Spezialeffekte für die Bildschirmpräsentation

Teilnahmevoraussetzung sind gute Grundkenntnisse in Windows XP. Pro Person steht ein PC zur Verfügung, max. 10 Teilnehmer/-innen.

**Termine:** Do., 8. März bis 26. April 2012, 6mal, von 15.45 bis 17.15 Uhr, 12 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referent:** Hans Optenhöfel, Dipl. Ing. i.R.  
**Gebühr:** 40,00 € inklusive Arbeitsmaterialien

**Fortbildung für Presbyter/-innen und Interessierte an theologischen Themen:**

## **69 Unfassbar? Der Heilige Geist im Neuen Testament**

„Der Heilige Geist erscheint als etwas Unfassbares, Nebulöses, bei dem man nicht genau weiß, was er bewirkt und weshalb er im Glaubensbekenntnis gleichrangig mit dem Schöpfergott und seinem Sohn behandelt wird. Der Geist entzieht sich hartnäckig jedem Versuch, ihn zu definieren, in plakative Formeln zu packen und ihn damit anschaulich zu machen.“ So heißt es in der Einführung in Kurt Erlemanns Buch über den Heiligen Geist.

Die neutestamentlichen Vorstellungen über den Heiligen Geist, seine Funktionen und seine Wirkungsweisen werden in dem Vortrag dargestellt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Rückfragen zu stellen und das Gehörte zu hinterfragen.

**Termin:** Do., 26. April 2012, von 19.00 bis 21.00 Uhr, 2 UST  
**Ort:** Melancthonkirche in Holsterhausen, Melancthonstr. 3, Essen  
**Referent:** Professor Dr. Kurt Erlemann, Bergische Universität Wuppertal  
**Gebühr:** keine, jedoch Anmeldung erforderlich

Gemeinsam mit der Ev. Erlöserkirchengemeinde Holsterhausen und der Ev. Akademikerschaft, LV Rheinland.

## 70 Lukasevangelium

Das Lukasevangelium ist das dritte Evangelium im Neuen Testament. Auf die Autorschaft des Lukas wird auch die Apostelgeschichte zurückgeführt. Das Lukasevangelium war für das Heidenchristentum bestimmt: es entstand zwischen den Jahren 80 und 90. Der Hauptzug des lukanischen Jesusbildes ist der des Freundes und Heilandes der Armen, Verachteten und Sünder.

**Termine:** Do., 16 Febr. bis 28. Juni 2012, vierzehntägig, 9mal, von 10.00 bis 12.15 Uhr, 27 UST  
**Ort:** Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, Essen  
**Referent:** Bernd Mauß, Dipl. Pädagoge  
**Gebühr:** 62,00 €

## 71 Vielfalt im Judentum heute

Obwohl die jüdische Religionsgemeinschaft klein ist, ist sie in verschiedene Strömungen gegliedert. Diese haben teilweise ihre Wurzeln in Debatten der 1840er Jahre im deutschsprachigen Raum, so die modern-orthodoxe, konservative und liberale Strömung. In Polen setzte sich die „klassische“ Orthodoxie vom Chassidismus ab und in Litauen entstand eine mehr intellektualistisch geprägte Strömung. Zu dieser Vielfalt im europäischen Raum kommt der große Unterschied zu den nordafrikanischen und orientalischen Juden hinzu, deren Kultur durch die arabische Mehrheitsgesellschaft geprägt worden ist: Judentum ist Vielfalt und dies möchten wir näherbringen.

**Termin:** Mi., 09. Mai 2012, von 19.00 bis 20.00 Uhr, 1 UST  
**Ort:** Alte Synagoge/Haus jüdischer Kultur, Steeler Straße 29, Essen  
**Referent:** Dr. Uri Kaufmann, Historiker, Leiter Alte Synagoge Essen  
**Gebühr:** keine, jedoch Anmeldung erforderlich

Gemeinsam mit der Alten Synagoge und dem Katholischen Bildungswerk

## 72 Das Friedenspotenzial der Religionen

Religionen bergen Konfliktpotenzial. Die Berichte darüber sind zahllos - aber sind nicht Mahatma Gandhi, Martin Luther King oder Desmond Tutu im Gegenteil unbestrittene und in ihrer Wirkung bis heute aktuelle Beispiele für religiös motivierte Friedensarbeit? Wer also den Blick nur auf Fundamentalisten, militante Gotteskrieger und Selbstmordattentäter richtet, übersieht, dass alle Weltreligionen über friedenspolitische Ressourcen verfügen und weltweit Menschen aus spirituellen oder religiösen Motiven heraus an der Lösung von Konflikten arbeiten. Anhand verschiedener Fallstudien aus den unterschiedlichen Religionen und Regionen der Erde soll gezeigt werden, wer sich wo und auf welche Weise friedenspolitisch engagiert und welche Erfolge dies zeigt. Grundlage ist dabei das Buch „Religion macht Frieden“ des Friedensforschers Markus A. Weingardt.

**Termine:** Di., 28. Febr. bis 20. März 2012, 4mal, von 15.00 bis 17.00 Uhr, 8 UST  
**Ort:** Katholisches Stadthaus, Bernestraße 5, Essen  
**Referent:** Mathias Streicher  
**Gebühr:** 14,00 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 73 Innenansichten - Besuch von Kirchen, Kapellen und Gebetsräumen

Die Stadt Essen bietet mit ihren Kirchen und Gebetsräumen einen vielseitigen Schatz an sowohl architektonischen und kunsthistorischen Bauten und Kunstwerken, als auch bzgl. der jeweiligen Lebensgeschichten, die mit den jeweiligen Orten eng verbunden sind. Leider aber sind diese Orte häufig außerhalb der Gottesdienst- und Gebetszeiten geschlossen, so dass ein Besuch nicht möglich ist. Die Kirchenführungen ermöglichen Innenansichten dieser Vielseitigkeit.

### a) Alevitische Gemeinde (Altendorf)

Altendorfer Str. 376

**Termin:** Di., 17. April 2012, von 17.00 bis 18.30 Uhr, 2 UST

**Referent:** Ismail Tatik

**Gebühr:** 3,50 €

### b) Atempause im Unialltag

**Die Campuskapelle im Studierendenzentrum „die Brücke“ (Nordviertel)**

Universitätsstr. 19

**Termin:** Do., 26. April 2012, von 17.00 bis 18.30 Uhr, 2 UST

**Referent:** Pfarrer Max Strecker

**Gebühr:** 3,50 €

### c) Schon in vorchristlicher Zeit ein Ort des Glaubens

**St. Hubertus (Bergerhausen)**

Töpferstr. 55

**Termin:** Mo., 30. April 2012, 17.00 Uhr

**Referenten:** Dr. Klaus Lindemann, Pastor Ludger Toups

**Gebühr:** 3,50 €

**d) Der Tempel des kulturellen Vereins afghanischer Hindus in Deutschland e.V. (Nordviertel)  
Hindutempel**

Burggrafenstr. 10

**Termin:** Mi., 09. Mai 2012, von 17.00 bis 18.30 Uhr, 2 UST

**Referent:** Rajesh Gadwi

**Gebühr:** 3,50 €

**e) An der Quelle des Lebens (Baldeney)**

**Die Kapelle auf Schloss Baldeney**

Freiherr-vom-Stein-Straße 386A

**Termin:** Mo., 14 Mai 2012, von 17.00 bis 18.30 Uhr, 2 UST

**Referentin:** Hannah Schmitz

**Gebühr:** 3,50 €

**f) Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zu Gott, denn wenn es der Stadt gut geht,  
dann geht es euch auch gut. Jer 29 (Altenessen-Süd)**

**Ev. Kirchengemeinde Altenessen-Karnap**

Hövelstraße 71-73

**Termin:** Mo., 21. Mai 2012, von 17.00 bis 18.30 Uhr, 2 UST

**Referent:** Pfarrer Achim Gerhard-Kemper

**Gebühr:** 3,50 €

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

74

## **„Aus der Dunkelheit ins Licht gehen und leben“**

### **Meditative Lesung und Musik**

Birgit Lengert liest eigene Gedichte aus ihrem Buch  
„Meditationen, Gedanken, Gebete zu Dir hin“.  
Dr. Karl Andreas Walz (Viola), Gabi Bodden (Flöte) und Ulrich Walter (Klavier)  
greifen das Thema musikalisch auf.  
Sie spielen Stücke aus dem 18. und 19. Jahrhundert von den  
Komponisten Carl Philipp Emanuel Bach, Joseph Rheinberger u.a.

**Dienstag, 27. März 2012 von 18.30 bis 19.30 Uhr**

**Marktkirche, Markt 2/Ecke Kettwiger Straße, Essen**

**Eintritt frei**

## 75 Einführung in die Meditation und Kontemplation

### **Zu sich selber finden**

Einübung in verschiedene Formen der Meditation, besonders der nicht gegenständlichen, mit Impulsen aus der christlichen Mystik und dem Zen; mit vorbereitenden Übungen zur rechten Körperhaltung und zum Spannungsausgleich.

**Termin:** Fr., 10. Feb. 2012, von 18.00 bis 21.00 Uhr und Fortsetzung  
Sa., 11. Feb. 2012, von 9.30 bis 12.30 Uhr  
**Ort:** Friedrich-Graeber-Gemeindehaus, Essen-Überruhr, Überruhrstr. 70 c  
**Leitung:** Manfred Rompf, Pfarrer  
**Gebühr:** 12,00 €, ermäßigt 6,00 € je Kurs

**Für alle Meditations-Kurse ist es gut, eine bequeme Hose, eine Decke und Wollsocken mitzubringen.**

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 76 Meditations- und Kontemplationstage

Einführung vorausgesetzt – auch anderen Orts. Sitzen und Gehen in der Stille, Motivation aus der mystischen Tradition, Bewegungsmeditation, Körperübungen.

Verpflegung bitte mitbringen, die wir miteinander teilen. (Kaffee/Tee/Küche vorhanden)

15.30 Uhr: Feier des Lebens (Agape)

**Termin:** Sa., 03. März 2012, von 10.00 bis 17.00 Uhr  
**Ort:** Friedrich-Graeber-Gemeindehaus, Essen-Überruhr, Überruhrstr. 70 c  
**Leitung:** Manfred Rompf, Pfarrer  
**Gebühr:** 12,00 €, ermäßigt 6,00 €

**Für alle Meditations-Kurse ist es gut, eine bequeme Hose, eine Decke und Wollsocken mitzubringen.**

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 77 Wöchentliche offene Gruppe montags

### Kontemplation

mit vorbereitenden Körperübungen,

Einführung vorausgesetzt – auch anderen Orts, einzelne Abende möglich. Anmeldung nicht nötig.

In der Regel haben wir folgendes Programm:

Zu Beginn immer Übungen zur Körperwahrnehmung zum Spannungsausgleich als Vorbereitung zum Sitzen.

1. Montag im Monat 3x 20 Min. Sitzen, 2x Gehen

2. Montag im Monat 2x 20 Min. Sitzen;

zu Beginn eine Stunde Yoga mit Silvia Heidrich

3. Montag im Monat 2x 20 Min. Sitzen und Bibelgespräch

4. und 5. Montag im Monat 2x 20 Min. Sitzen, Motivation, Referat oder Erfahrungsaustausch

**Termine:** Jeden Montag, von 19.30 bis 21.45 Uhr  
außer an Feiertagen, am Rosenmontag, 20.02., in den Schulferien  
(bis 06.01.2012; 02.04.-14.04)

**Ort:** Friedrich-Graeber-Gemeindehaus, Essen-Überruhr, Überruhrstr. 70 c

**Leitung:** Manfred Rompf und erfahrene Teilnehmende

**Gebühr:** Spendenbasis

**Für alle Meditations-Kurse ist es gut, eine bequeme Hose, eine Decke und Wollsocken mitzubringen.**

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 78 Fasten

- a) Informationsabend über Heilfasten und den Säure-Basen- Haushalt. Zugleich Vorbereitung für die Heilfastenbegleitung.

**Termin:** Do., 09. Febr. 2012, 19.30 Uhr  
**Ort:** Heliand Zentrum, Essen Freisenbruch, Bochumer Landstraße 270, Essen  
**Referentin:** Dr. Monika Tobies-Lehmann, Fastenärztin  
**Leitung:** Manfred Rompf, Pfarrer  
**Gebühr:** 5,00 €, ermäßigt 3,00 €. Anmeldung nicht nötig

- b) Heilfastenbegleitung – Erfahrungsaustausch, Motivation und Meditation

**Termin:** an 4 Abenden – Anmeldung, Termin- und Ortsabsprache am Do. 09. Feb. 2012 oder [m.rompf@gmx.de](mailto:m.rompf@gmx.de)  
**Ort:** Heliand Zentrum, Essen- Freisenbruch, Bochumer Landstraße 270, Essen  
**Leitung:** Manfred Rompf, Pfarrer

- c) „7 Wochen ohne“ ab Aschermittwoch

**Termine:** jeden Mittwoch bis 04. April 2012, von 16.00 bis 17.30 Uhr  
**Ort:** Heliand Zentrum, Essen Freisenbruch, Bochumer Landstraße 270, Essen  
**Leitung:** Friederike Wilberg, Pfarrerin

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## 79 Mehrtägige Kurse im Schweigen

### **Einführung und Weiterführung in Meditation und Kontemplation**

Vorwiegend im Schweigen, Einführung in die Kontemplation. Der Schwerpunkt liegt auf der nicht gegenständlichen Meditation, der Kontemplation mit Impulsen aus der christlichen Mystik, besonders aus der Tradition des Herzensgebets und der Wolke des Nichtwissens, sowie aus dem Zen. Sitzen und Gehen in der Stille, Einzelgespräche, Körperübungen, kleine Wanderungen.

**Termine:** Fr., 17. Febr. 18.00 Uhr bis Di., 21. Feb. 2012, 13.15 Uhr  
**Ort:** Haus am Turm, Essen-Werden, Am Turm 7  
**Leitung:** Manfred Rompf und Dr. Gerlind Rompf  
**Gebühr:** 188,00 € bis 252,00 €, je nach Zimmer (für die Anmeldung bitte gesonderten Flyer anfordern)

Vorankündigung

### **Vertiefungskurs Kontemplation**

Durchgehend im Schweigen – Einführung vorausgesetzt. Sitzen (ca. 12 x) und Gehen in der Stille, Vorträge, Impulse aus der Mystik, besonders aus der Tradition des Herzensgebets und der Wolke des Nichtwissens, sowie aus dem Zen. Sitzen und Gehen in der Stille, Einzelgespräche, Körperübungen, kleine Wanderungen. Täglich mehrstimmiges Singen ca. 45 Min. morgens an Stelle der „Arbeitszeit“ freies Angebot.

**Termine:** Fr., 05. Okt. 18.00 Uhr bis Fr. 12. Okt. 2012, 13.15 Uhr  
Erste Herbstferienwoche 7 volle Tage  
**Ort:** Haus am Turm, Essen-Werden, Am Turm 7  
**Leitung:** Manfred Rompf, Dr. Gerlind Rompf und für das Singen Eberhard Neuhaus  
**Gebühr:** 329,00 € bis 441,00 €, je nach Zimmer

## 80 Mystik im Buddhismus – mit einem Blick in westliche Traditionen

„Mystik“ ist religionstheologisch ein weiter Begriff, der auf bestimmte spirituelle Erfahrungen und Lehrentwicklungen anspielt. Es geht um Entgrenzungen und Verschmelzung, um Einheits- und Ganzheitserfahrungen, um Berührung mit dem Göttlichen. Die Frage ist: Gibt es in der Übungspraxis und im Denken in buddhistischen Traditionen oder gar bei Buddha selbst Erfahrungen und Lehren, die Strömungen christlicher Mystik vergleichbar sind? Und wie bereichernd könnte ein Dialog zwischen diesen Traditionen sein?

Information zur Person:

Prof. Dr. Gerhard Marcel Martin lehrte von 1982 bis 2007 Praktische Theologie an der Philipps-Universität Marburg, 2006-2008 Gastprofessor an der (buddhistischen) Otani University Kyoto/Japan. 13 Bücher und zahlreiche andere Veröffentlichungen zu den Themen Apokalyptik, Thomas Evangelium, Tiefenpsychologie, Spiritualität, interreligiöser Dialog, Kunst, Kirche und Kultur. U.a.: Sachbuch Bibliodrama, Praxis und Theorie; Buddhismus krass. Botschaften der japanischen Hijiri-Mönche, München 2010

**Michael Müller** spielt auf der SHAKUHACHI (Japanische Bambusflöte)

**Termin:** Mi., 18. April 2012 um 19.30 Uhr

**Ort:** Marktkirche, Markt 2/Am Ende der Kettwiger Straße, Essen

**Referent:** Prof. Dr. Gerhard Marcel Martin, Marburg

**Gebühr:** Der Eintritt ist frei – eine Spende zur Kostendeckung wird erbeten.

Gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk

## Yoga Kurse morgens

Körper- und Atemübungen, Entspannung- und Meditationsübungen

**81 Termine:** Mo., 9.30 bis 11.00 Uhr, ab 09. Jan. 2012, 12mal  
**Gebühr:** 60,00 €

**82 Termine:** Mo., 9.30 bis 11.00 Uhr, ab 16. April 2012, 11mal  
**Gebühr:** 55,00 €

**Ort:** Friedrich-Graeber-Gemeindehaus, Essen-Überruhr, Überruhrstr. 70 c  
**Leitung:** Rita Ligeti, Yogalehrerin

Vorherige schriftliche Anmeldung unbedingt erforderlich

## Yoga Kurse spätnachmittags

Körper- und Atemübungen, Entspannung- und Meditationsübungen

**83 Termine:** Mo., 17.30 bis 19.00 Uhr, ab 09. Jan. 2012, 12mal  
**Gebühr:** 60,00 €

**84 Termine:** Mo., 17.30 bis 19.00 Uhr, ab 16. April 2012, 11mal  
**Gebühr:** 55,00 €

**Ort:** Friedrich-Graeber-Gemeindehaus, Essen-Überruhr, Überruhrstr. 70 c  
**Leitung:** Rita Ligeti, Yogalehrerin

Vorherige schriftliche Anmeldung unbedingt erforderlich



## 85 Äußerer und innerer Wandel im Jahreslauf Körperarbeit, Meditation, Tanz, Kreatives, Gemeinschaft...

Wir wollen uns einschwingen auf den Rhythmus der Natur. Durch die Verbindung mit dem Energiefluss in der Natur können wir unsere eigene Energie bewusst wahrnehmen und reflektieren und in allem die Kraft entdecken, die das alles so geschaffen und zusammengefügt hat – die Kraft des guten Schöpfers, der uns in Jesus sein menschliches Antlitz gezeigt hat.

Die Workshops können einzeln besucht werden. Sie möchten zu einer heilenden Selbsterfahrung in Gemeinschaft verhelfen und haben Ritualcharakter.

- **Sonntag 22.01.2012, 16.00 - 20.00 Uhr** „Was ruft mich?“
- **Sonntag 25.03.2012, 16.00 - 20.00 Uhr** „In Klarheit Entscheidungen treffen“
- **Montag 30.04.2012, 18.00 - 22.00 Uhr** „Ja-sagen“

**Ort:** Kleiner Saal, Jonakirche, Am Schwarzen und draußen, Essen-Heidhausen  
**Leitung:** Carolina Baltés, Pfarrerin  
**Gebühr:** 15,00 € je Termin, ermäßigt 7,00 €

Anmeldung nur bei Carolina Baltés, Tel. 0201/405473, E-Mail [carolina.baltes@ekir.de](mailto:carolina.baltes@ekir.de), Anmeldeschluss jeweils 14 Tage vor der angekündigten Veranstaltung!

Gemeinsam mit der Kirchengemeinde Heidhausen

# **Veranstaltungen der Außenstelle Kirchengemeinde Borbeck**

## Integrations Sprachkurse: Voneinander Lernen - Miteinander Leben

Mit dem seit Januar 2005 geltenden Zuwanderungsgesetz wurde die Integration von Zuwanderinnen und Zuwanderern als eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe erkannt. Vor diesem Hintergrund wurden endlich die bis dahin für Spätaussiedler zugänglichen Sprachkurse als „Integrationskurse“ für Migranten zugänglich. Ihre Inhalte sind vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) vorgegeben und sind am Europäischen Referenzrahmen ausgerichtet. Sie bestehen aus einem 600- bzw. 900-stündigen Sprachkurs, in dem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur Deutsch lernen, sondern auch Briefe auf *Deutsch* schreiben, Formulare ausfüllen und sich um eine Arbeitsstelle bewerben. Im Anschluss daran folgt ein 45-stündiger „Orientierungskurs“, der den Teilnehmenden Informationen über die deutsche Geschichte, das demokratische System, die grundlegenden Werte und die Kultur des Landes vermittelt. Ziel der Kurse ist, den Migrantinnen und Migranten eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen, politischen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben in Deutschland zu ermöglichen. In 645 oder 945 Unterrichtsstunden lernen sie, sich in Deutschland besser zurecht zu finden.

Integrationskurse richten sich an verschiedene Zielgruppen. Neben Kursen auf verschiedenen Niveaustufen gibt es spezielle Kurse für Analphabeten, Frauen, Eltern, Jugendliche, Schnelllerner sowie für schon länger hier lebende Ausländer, die ihre Deutschkenntnisse verbessern möchten.

Das Ev. Erwachsenenbildungswerk Essen, Zweigstelle Borbeck, engagiert sich im Bereich der Integrationsarbeit und führt seit 1995 als vom BAMF zugelassener Träger Integrationskurse durch. Mittlerweile können wir auf 89 abgeschlossene Kurse zurückblicken. Die Integrationsförderung umfasst darüber hinaus die im Netzwerk der Migrationserstberatung zusammengefassten Migrationsfachdienste, die die sozialpädagogische Begleitung der Kursteilnehmenden gewährleisten, sowie die Einbindung anderer Einrichtungen für Eltern und Familien. In Integrationskursen werden nicht nur die deutsche Sprache und Wissen über Deutschland vermittelt, sondern auch interkulturelle, soziale Kontakte geknüpft und nach Abschluss des Kurses weiter gepflegt. Überwiegend junge Menschen aus unterschiedlichsten Herkunftsländern lernen gemeinsam mit- und voneinander und überwinden auf diese Weise vielerlei Vorurteile. Aus diesem Grund sehen wir diese Arbeit auch als einen wichtigen Beitrag zur Friedensarbeit, zur Begegnung und zum Miteinander unterschiedlicher Kulturen an.

Zur Zeit bietet das Ev. Erwachsenenbildungswerk Essen die Integrationskurse rund um das interkulturelle Zentrum Kreuzer an. Neue Kursorte können gerne dazukommen. Interessierte wenden sich bitte an unsere Ansprechpartnerin der Sprachkursabteilung.

Koordination und Gesamtleitung: Tina Huber, Tel. 0201/6140056

## 86 Alphabetisierung (Erstteilnahme)

Sie sprechen und verstehen Ihre Muttersprache, vielleicht sogar ein wenig Deutsch. Wir möchten Ihnen helfen, Briefe, Beipackzettel und Zeitungen auch lesen zu können und auf Fragen schriftlich zu antworten.

**Termine:** 02. Jan. bis 01. Juni 2012  
täglich von 08.00 – 11.45 Uhr, 396 UST  
**Ort:** Zionskirche, Hülsebergstr. 15, Essen  
**Referent:** Herr Morbitzer  
**Gebühr:** bitte erfragen

## 87 Alphabetisierungskurs

Sie verstehen und sprechen Ihre Muttersprache, sie sprechen und verstehen vielleicht auch ein wenig Deutsch. In diesem Kurs möchten wir Ihnen helfen, Briefe, Zeitungen und Beipackzettel lesen zu können und Fragen schriftlich zu beantworten.

**Termine.:** 03. Jan. bis 25. Juli 2012  
täglich von 08.00 – 11.45 Uhr, 536 UST  
**Ort:** Im Kreuzer, Friedrich-Lange-Str. 3, Essen  
**Referent:** Thomas van Wershofen  
**Gebühr:** bitte erfragen

## 88 Integrationskurs B1 für junge Erwachsene

Mit einer steileren Progression sollen Jugendliche am Ende die Prüfung auf dem Niveau B1 erfolgreich bestehen.

**Termine:** 02. Jan. bis 10. Juli 2012  
täglich von 08.00 – 11.45 Uhr, 484 UST  
**Ort:** Im Kreuzer, Friedrich-Lange-Str. 3, Essen  
**Referentin:** Veronika Ulrich  
**Gebühr:** bitte erfragen

## 89 Integrationskurs B1 für junge Erwachsene

In diesem Kurs sollen Jugendliche mit einer steileren Progression zum Niveau B1 geführt werden.

**Termine:** 02. Jan. bis 28. Sept. 2012  
täglich von 08.00 – 11.45 Uhr, 728 UST  
**Ort:** Im Kreuzer, Friedrich-Lange-Str. 3, Essen  
**Referentin:** Elena Semlanoi  
**Gebühr:** bitte erfragen

## 90 Integrationskurs für Erwachsene A2

In diesem Kurs sollen die Teilnehmer/-innen zum Niveau A2 geführt werden.

**Termine:** 09. Jan. bis 29. Juni 2012  
täglich von 08.00 – 11.45 Uhr, 480 UST  
**Ort:** Im Kreuzer, Friedrich-Lange-Str. 3, Essen  
**Referentin:** Ricarda Erler  
**Gebühr:** bitte erfragen

## 91 Integrationskurs für Erwachsene A2

In diesem Kurs sollen die Teilnehmer/-innen zum Niveau A2 geführt werden.

**Termine:** 05. März bis 31. Aug. 2012  
täglich von 08.00 – 11.45 Uhr, 480 UST  
**Ort:** Im Kreuzer, Friedrich-Lange-Str. 3, Essen  
**Referent:** Alwin Dudda  
**Gebühr:** bitte erfragen

### **92 Mi Casita Verde – bilinguale Eltern-Kindgruppe (bis 3 Jahre)**

Bilinguale Erziehung für eine multikulturelle Gesellschaft fängt im Kleinkindalter an. Eltern erleben mit ihren Kindern Möglichkeiten, Mehrsprachigkeit zu leben. Statt separater Elternabende werden zu einzelnen Veranstaltungen Expertinnen eingeladen, die aus und für die Praxis berichten.

**Termine:** 09. Jan. bis 25. Juni 2012  
wöchentl. montags, 21mal, von 15.30 – 17.00 Uhr, 42 UST  
**Ort:** Grünes Haus, Bochoolder Str. 41, Essen  
**Referentin:** Michaela Schwermann  
**Gebühr:** bitte erfragen

### **93 Mi Casita Verde – bilinguale Eltern-Kindgruppe (bis 3 Jahre)**

Bilinguale Erziehung für eine multikulturelle Gesellschaft fängt im Kleinkindalter an. Eltern erleben mit ihren Kindern Möglichkeiten, Mehrsprachigkeit zu leben. Statt separater Elternabende werden zu einzelnen Veranstaltungen Expertinnen eingeladen, die aus und für die Praxis berichten.

**Termine:** 11. Jan. bis 27. Juni 2012  
wöchentl. mittwochs, 21mal, von 16.00 – 17.30 Uhr, 42 UST  
**Ort:** Grünes Haus, Bochoolder Str. 41, Essen  
**Referentin:** Susana Garcia de Fuentes  
**Gebühr:** bitte erfragen

### **94 Eltern-Kind-Gruppe + 2 Elternabende nach Vereinbarung**

**Termine:** 11. Jan. bis 04. Juli 2012  
wöchentl. mittwochs, 24mal, von 09.00 – 10.30 Uhr, 48 UST  
**Ort:** Grünes Haus, Bochoolder Str. 41, Essen  
**Referentin:** Barbara Wubbeling  
**Gebühr:** bitte erfragen

### **Anmeldung**

Für alle vom Bildungswerk durchgeführten Veranstaltungen ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Die Anmeldung verpflichtet zur Zahlung der Gebühr, die in der Regel 1 bis 2 Wochen vor Veranstaltungs- oder Kursbeginn abgebucht wird. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Sie erhalten nur Nachricht, wenn der gewünschte Kurs ausgebucht ist oder wegen Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl nicht stattfindet.

### **Ausfall**

Sollte die Mindestanzahl an Teilnehmenden nicht erreicht werden, Referenten oder Kursleitung erkrankt sein oder andere wichtige Gründe vorliegen, behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen. Wir informieren Sie umgehend schriftlich, telefonisch oder per E-Mail. Bereits gezahlte Teilnehmergebühren erstatten wir zurück.

### **Beratung**

Eine Beratung erhalten Sie persönlich oder telefonisch bei den Mitarbeitenden der Zweigstelle zu den angegebenen Zeiten. Um ganz sicher zu gehen, sollten Sie einen Termin vereinbaren.

### **Beschwerden**

Ist eine Veranstaltung nicht zu Ihrer Zufriedenheit verlaufen oder fühlen Sie sich nicht ausreichend betreut? Dann können Sie sich persönlich oder schriftlich an die Leitung der Zweigstelle wenden.

Ihre Beschwerde können Sie auch schriftlich oder mündlich gegenüber der Kursleitung formulieren. Die Kursleitung wird diese Beschwerde dann an die Leitung der Zweigstelle weiterleiten.

Wir bestätigen Ihnen den Eingang der Beschwerde und werden nach einer Lösung für das benannte Problem suchen.

## **Datenschutz**

Die von Ihnen bei der Anmeldung gemachten Angaben behandeln wir strikt vertraulich. Wir speichern Name und Adresse, um Ihnen unser Programm zusenden zu können und Ihre Bankverbindung, um künftige Abbuchungen zu erleichtern. Mit der Anmeldung stimmen Sie dieser Verwendung zu. Wenn Sie mit der Speicherung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, teilen Sie uns das bitte mit. Dann löschen wir Ihre Daten selbstverständlich nach Kursablauf. Ihre Daten werden von uns nicht an Dritte weitergegeben.

## **Ermäßigung**

Eine Ermäßigung kann für Seminare gewährt werden, die im Haus der Kirche, III. Hagen 39 stattfinden. Max. werden 2 Kurse pro Person je Halbjahr ermäßigt. Eine wiederholte Gebührenreduzierung für den gleichen Kurs ist nicht möglich.

Eine Ermäßigung wird gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises gewährt:

- in Höhe von 30% für Schüler/innen, Studierende, Auszubildende sowie Wehr- und Ersatzdienstleistende bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres
- in Höhe von 50% für Bezieher/innen von Leistungen nach Hartz IV.

Bei einer Kostenübernahme durch Dritte entfällt die Ermäßigung.

Auf Teilnehmergebühren für Studienfahrten, Exkursionen, Bescheinigungen können keine Ermäßigungen gewährt werden.

## **Haftung**

Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir eine Haftung für Diebstahl, Schäden oder Verlust von Wertgegenständen im Rahmen einer Veranstaltung nicht übernehmen können. Bitte achten Sie auf Ihre Wertgegenstände.

## **Seminarfreie Zeiten**

Vom 2.04. - 14.04. und vom 9.07. - 21.08. (Schulferien) finden keine Veranstaltungen statt. Ebenso nicht am Rosenmontag sowie an den sogenannten Brückentagen, d.h. am Montag, 30.04., Freitag, 18.05. und Freitag 8.6.2012

## **Stornobedingungen**

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Stornierungen nur schriftlich und in angemessener Zeit vor Beginn der Veranstaltung anerkennen können. Die nachfolgenden Stornobedingungen sollen das finanzielle Risiko zwischen uns und unseren Teilnehmenden in fairer Weise regeln.

Bis mehr als vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir keine Stornogebühr. Ab der vierten Woche vor Beginn berechnen wir 50% des Teilnahmebeitrages, ab acht Tagen vor Beginn berechnen wir 100%. Wenn Sie uns einen geeigneten Ersatzteilnehmer nennen oder wir den Platz - zum Beispiel über eine Warteliste - anderweitig vergeben können, überweisen wir Ihnen die Gebühr abzüglich 3,00 € zurück.

Diese Stornobedingungen beziehen sich sowohl auf den Teilnahmebeitrag für die Veranstaltung als auch auf die anfallenden Kosten für Verpflegung und Unterkunft, sofern wir gegenüber dem Tagungshaus entsprechende Stornoverpflichtungen eingegangen sind.

Für Studienreisen gelten gesonderte Bedingungen, die dem jeweiligen Flyer zu entnehmen sind.

## **Teilnahmeberechtigung**

Grundsätzlich sind alle interessierten Menschen ab dem 16. Lebensjahr berechtigt, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen.

Für einige Veranstaltungen erwarten wir bestimmte Teilnahmevoraussetzungen oder Vorkenntnisse. Diese Voraussetzungen oder Vorkenntnisse sind in der Kursbeschreibung genannt.

Für Studienreisen gelten gesonderte Bedingungen, die dem jeweiligen Flyer zu entnehmen sind.

## **Teilnahmebescheinigung und Zertifikate**

Eine Teilnahmebescheinigung oder ein Zertifikat erhalten Sie nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung durch die Kursleitung nur bei Veranstaltungen, die entsprechend gekennzeichnet sind. Für sonstige Bescheinigungen erheben wir eine Gebühr von 3,00 €.

## Qualität nach Gütesiegelverbund

heißt



- Die Zufriedenheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer steht im Mittelpunkt der Qualitätsbestrebungen der Weiterbildungseinrichtung.
- Die Einrichtung berät Interessentinnen und Interessenten in Fragen der Weiterbildung.
- Sie richtet die Planung ihres Programms an den Interessen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und am gesellschaftlichen Bedarf aus.
- Bei der Auswahl der Lehrenden wird auf deren fachliche und pädagogische Kompetenz geachtet.
- Die Einrichtung stellt sicher, dass für den Lernerfolg geeignete Unterrichtsräume, Materialien und Medien zur Verfügung stehen.
- Anregungen, Lob und Kritik werden aufgegriffen, ihre Bearbeitung kommt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zugute.
- Die Einrichtung hat sich verpflichtet, Qualität systematisch weiter zu entwickeln.

Das **Evangelische Erwachsenenbildungswerk Nordrhein e.V.** hat am 09.11.2011 das **Gütesiegel Weiterbildung** erhalten und damit Qualität nach Gütesiegelverbund nachgewiesen.

Bitte senden an: Ev. Bildungswerk, III.Hagen 39, 45127 Essen

tel. 0201 - 2205 264 | fax. 0201 - 2205 245 | email bildungswerk@evkirche-essen.de

anmelde  
formular

Kursnummer	Kurstitel	Kursgebühr

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Bank

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
BLZ

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Kontonummer

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Kontoinhaber

\_\_\_\_\_  
E-Mail

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht! Sie erhalten nur Nachricht, wenn der gewünschte Kurs ausgebucht ist oder wegen Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl nicht stattfindet.

Ich ermächtige das Ev. Bildungswerk die zu zahlende/n Kursgebühr/en vom oben genannten Konto abzubuchen.

Die Teilnahmebedingungen sind in unserem Veranstaltungsverzeichnis abgedruckt.

**Meine Anmeldung wir hiermit verbindlich:** \_\_\_\_\_

Datum / Unterschrift 83

Bitte senden an: Ev. Bildungswerk, III.Hagen 39, 45127 Essen

tel. 0201 - 2205 264 | fax. 0201 - 2205 245 | email bildungswerk@evkirche-essen.de

anmelde  
formular

Kursnummer	Kurstitel	Kursgebühr

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Bank

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
BLZ

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Kontonummer

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Kontoinhaber

\_\_\_\_\_  
E-Mail

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht! Sie erhalten nur Nachricht, wenn der gewünschte Kurs ausgebucht ist oder wegen Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl nicht stattfindet.

Ich ermächtige das Ev. Bildungswerk die zu zahlende/n Kursgebühr/en vom oben genannten Konto abzubuchen. Die Teilnahmebedingungen sind in unserem Verzeichnis abgedruckt.

**Meine Anmeldung wir hiermit verbindlich:** \_\_\_\_\_

Veranstungsverzeichnis  
der Gemeinden  
Werke und Einrichtungen

<b>Gemeinden</b>	<b>Seite</b>
Altenessen-Karnap .....	87-89
Bredeney .....	90
Erlöserkirchengemeinde-Holsterhausen .....	91
Thomasgemeinde / Frillendorf .....	91-92
Haarzopf .....	92-93
Heisingen .....	93-94
Kray .....	95-96
Lutherkirchengemeinde-Altendorf .....	97
Margarethenhöhe .....	97-99
Rellinghausen .....	100
Rüttenscheid .....	101
Thomasgemeinde / Stoppenberg .....	102

#### **Werke und Einrichtungen**

Behindertenreferat .....	102-103
Gehörlosenseelsorge .....	103-106

**Bitte erkundigen Sie sich wegen der Anmeldung und der Gebühren für die einzelnen Seminare bei den jeweils angegebenen Kontaktpersonen.**

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Walter-Wolff-Gemeindehaus, Karl-Denkhaus-Str. 11-13, Altenessen  
Kontakt: Michael Sprünken ☎ 314776

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Walter-Wolff-Gemeindehaus, Karl-Denkhaus-Str. 11-13, Altenessen  
Kontakt: Michael Sprünken ☎ 314776

101 **Faire Milch und Turbo-Kühe oder:  
Was hat EU-Milch mit afrikanischen  
Bauern zu tun?**

Referent: Michael Sprünken  
09.01.2012, 19:00 - 21:15 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr



106 **Nachhaltig produzieren statt kurzfristig spekulieren  
Fairer Handel und Weltwirtschaftskrise**

Referent: Michael Sprünken  
04.06.2012, 19:00 - 21:15 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

102 **Cool aussehen ohne Nebenwirkungen - Fair Fashion**

Referent: Michael Sprünken  
06.02.2012, 19:00 - 21:15 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

107 **Bittere Schokolade; Kinderarbeit und andere soziale  
Missstände in der Kakaoproduktion**

Referent: Michael Sprünken  
02.07.2012, 19:00 - 21:15 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

103 **Weltweit wirksam - Die zehn Prinzipien der World Fair Trade  
Organisation**

Referent: Michael Sprünken  
05.03.2012, 19:00 - 21:15 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Walter-Wolff-Gemeindehaus, Karl-Denkhaus-Str. 11-13, Altenessen  
Kontakt: Pfr'in Ellen Kiener ☎ 4906404

104 **Pflasterstein und Friedhofsordnung: Auf den Spuren der  
MAGNA CHARTA RUHR.2010**

Referent: Michael Sprünken  
16.04.2012, 19:00 - 21:15 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

**Treffen für Frauen (Nr. 108-110):**

105 **Upcycling oder: Hochwertiges aus purem Schrott**

Referent: Michael Sprünken  
07.05.2012, 19:00 - 21:15 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

108 **Begleitung am Lebensende  
Eine Mitarbeiterin referiert zur ambulanten Hospizarbeit**

Referentin: Angelika Hennrich-Maubach  
02.02.2012, 19:00 - 21:30 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Walter-Wolff-Gemeindehaus, Karl-Denkhaus-Str. 11-13, Altenessen  
Kontakt: Pfr'in Ellen Kiener ☎ 4906404

**Treffen für Frauen (Nr. 108-110):**

**109 Fanny Mendelssohn: Ein weibliches Genie im 19. Jahrhundert**

Referentin: Iris Abel  
05.04.2012, 19:00 - 21:30 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

**110 Das Vier-Ohren-Modell**

**Warum das Sprechen und das Hören zwei paar Schuhe sind...**

Referentin: Pfr'in Ellen Kiener  
14.06.2012, 19:00 - 21:30 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Walter-Wolff-Gemeindehaus, Karl-Denkhaus-Str. 11-13, Altenessen  
Kontakt: Beate von Przewoski (369273)

**111 Englisch für Auffrischer**

Referentin: Beate von Przewoski  
17.01.2012 - 26.06.2012, 21mal, wöchentl. dienstags,  
09:30 - 11:00 Uhr, 42 UST  
Gebühr: 84,00 €

**112 Englisch für Anfänger mit Vorkenntnissen**

Referent: Beate von Przewoski  
19.01.2012 - 28.06.2012, 20mal, wöchentl. donnerstags,  
09:30 - 11:00 Uhr, 40 UST  
Gebühr: 80,00 €

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt in der  
Zeche Carl, Wilhelm-Nieswandt-Allee 100, Altenessen  
Kontakt: Pfr'in Ellen Kiener ☎ 4906404

**113 Yoga, Rückenschule \*\*\***

Referentin: Antje M. Schulte  
18.01.2012 - 27.06.2012, 21mal, wöchentl. mittwochs,  
09:30 - 11:00 Uhr  
Gebühr: 109,20 €

**114 Yoga, Rückenschule \*\*\***

Referentin: Antje M. Schulte  
18.01.2012 - 27.06.2012, 21mal, wöchentl. mittwochs,  
11:15 - 12:45 Uhr  
Gebühr: 109,20 €

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Walter-Wolff-Gemeindehaus, Karl-Denkhaus-Str. 11-13, Altenessen  
Kontakt: Pfr. i.R. Siegfried Soth ☎ 333894

**Treffen für Männer (Nr. 113+114):**

**115 Luxus und Armut - Hautnah  
Slumkinderprogramm in Sao Paulo/Brasilien**

Referent: Pfr. i.R. Manfred Steckel  
09.02.2012, 19:30 - 21:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**116 Glauben und Verstehen - unvereinbar?**

Referent: Pfr. Wilfried Stender  
10.05.2012, 19:30 - 21:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Walter-Wolff-Gemeindehaus, Karl-Denkhaus-Str. 11-13, Altenessen  
Kontakt: Yildiz Küçük ☎ 3641868

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindezentrum II, Hattramstr. 33, Karnap  
Kontakt: Pfr`in Anne Bremicker ☎ 380525

**117 Eltern-Kind-Gruppe**

Referentin: Yildiz Küçük  
13.01.2012 - 06.07.2012, 24mal, wöchentl. freitags  
09:45 - 12:00 Uhr, 48 UST  
Gebühr: 84,00 €

**118 Elternabend der Eltern-Kind-Gruppe: Wie kann ich mich integrieren?**

Referentin: Yildiz Küçük  
14.03.2012, 18:00 - 19:30 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**119 Elternabend der Eltern-Kind-Gruppe: Wie sauber müssen Kinder sein?**

Referentin: Yildiz Küçük  
14.06.2012, 19:00 - 20:30 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindezentrum II, Hattramstr. 33, Karnap  
Kontakt: Pfr`in Anne Bremicker ☎ 380525

**120 Eltern-Kind Gruppe + 2 Elternabende nach Vereinbarung**

Referentin: Jessica Kerbstadt  
10.01.2012 - 27.03.2012, 12mal, wöchentl. dienstags  
10:00 - 11:30 Uhr, 24 UST  
Gebühr: 36,00 €

**121 Eltern-Kind Gruppe + 2 Elternabende nach Vereinbarung**

Referentin: Jessica Kerbstadt  
20.01.2012 - 30.03.2012, 12mal, wöchentl. freitags  
10:00 - 11:30 Uhr, 24 UST  
Gebühr: 36,00 €

**122 Eltern-Kind Gruppe + 2 Elternabende nach Vereinbarung**

Referentin: Jessica Kerbstadt  
17.04.2012 - 19.06.2012, 10mal, wöchentl. dienstags  
10:00 - 11:30 Uhr, 20 UST  
Gebühr: 30,00 €

**123 Eltern-Kind Gruppe + 2 Elternabende nach Vereinbarung**

Referentin: Jessica Kerbstadt  
20.04.2012 - 22.06.2012, 10mal, wöchentl. freitags  
10:00 - 11:30 Uhr, 20 UST  
Gebühr: 30,00 €

**124 Eltern-Kind Gruppe + 2 Elternabende nach Vereinbarung**

Referentin: N.N.  
18.01.2012 - 28.03.2012, 12mal wöchentl. mittwochs  
10:00 - 11:30 Uhr, 24 UST  
Gebühr: 36,00 €

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindezentrum Heierbusch, Meisenburgstr. 80-82, Bredeney  
Kontakt: Lilly Nendza ☎ 412961

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindezentrum Heierbusch, Meisenburgstr. 80-82, Bredeney  
Kontakt: Lilly Nendza ☎ 412961

126 **"Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig" (2. Kor. 12)  
Theologische Auseinandersetzung mit dem Text**

Referentin: Lilly Nendza  
18.01.2012, 15:00 - 17:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

127 **Waldenser, die älteste noch existierende vorreformatorische Bewegung**

Referentin: Lilly Nendza  
01.02.2012, 15:00 - 17:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

128 **Gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Verhältnisse in Malaysia**

Referentin: Lilly Nendza  
15.02.2012, 15:00 - 17:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

129 **"Warum Einstein Geige spielte..." - Das Gehirn wächst mit seinen Aufgaben**

Referentin: Dr. Renate Maiwald  
29.02.2012 - , 15:00 - 17:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

130 **"Winter – Ade“ – wir begrüßen den Frühling mit Liedern,  
Gedichten und Geschichten \*\*\***

Referentin: Margot Wölker  
14.03.2012, 15:00 - 17:00 Uhr  
Keine Gebühr

131 **"Die Natur von Texel in den Jahreszeiten“ – mit Bildern \*\*\***

Referent: Herr Kessler  
28.03.2012, 15:00 - 17:00 Uhr  
Keine Gebühr

132 **Verschwendene Arbeit - Berufe, die es nicht mehr gibt**

Referentin: Margot Wölker  
25.04.2012, 15:00 - 17:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

133 **"Die schönsten Sagen aus dem Tal der Wupper \*\*\***

Referentin: Margot Wölker  
09.05.2012, 15:00 - 17:00 Uhr  
Keine Gebühr

134 **"Hauptsache gesund" - Is(s)t der Mensch im Alter anders? Neueste  
Erkenntnisse der Ernährungswissenschaftler in den Speiseplan einbauen**

Referentin: Lilly Nendza  
23.05.2012, 15:00 - 17:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

135 **Protestantismus in Frankreich**

Referentin: Lilly Nendza  
06.06.2012, 15:00 - 17:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindehaus der Erlöserkirche, Friedrich-/Ecke Goethestr.  
Kontakt: Ulrike Hillebrand ☎ 3619512

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Jugendzentrum, Auf'm Böntchen 8-10, Frillendorf  
Kontakt: Angie Jakob ☎ 02339/127364

**136 Eltern-Kind-Gruppe + 2 Elternabende nach Vereinbarung**

Referentin: Ulrike Hillebrand  
10.01.2012 - 03.07.2012, 20mal, wöchentl. dienstags  
09:30 - 11:00 Uhr, 40 UST  
Gebühr bitte erfragen

**137 Eltern-Kind-Gruppe + 2 Elternabende nach Vereinbarung**

Referentin: Ulrike Hillebrand  
12.01.2012 - 05.07.2012, 22mal, wöchentl. donnerstags  
09:30 - 11:00 Uhr, 44 UST  
Gebühr bitte erfragen

**138 Eltern-Kind-Gruppe + 2 Elternabende nach Vereinbarung**

Referentin: Ulrike Hillebrand  
13.01.2012 - 06.07.2012, 24 mal, wöchentl. freitags  
09:30 - 11:00 Uhr, 48 UST  
Gebühr bitte erfragen

**139 Eltern-Kind-Gruppe**

Referentin: Angie Jakob  
12.01.2012 - 05.07.2012, 22mal, wöchentl. donnerstags  
09:00 - 10:30 Uhr, 44 UST  
Gebühr bitte erfragen

**140 Elternabend der Eltern-Kind-Gruppe  
Frühförderung im Kleinkindalter**

Referentin: Angie Jakob  
10.02.2012, 19:30 - 21:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**141 Elternabend der Eltern-Kind-Gruppe  
Unterstützung der elterlichen Kompetenz und motorische  
Förderung**

Referentin: Angie Jakob  
25.05.2012, 19:30 - 21:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**142 Eltern-Kind-Gruppe**

Referentin: Angie Jakob  
12.01.2012 - 05.07.2012, 22mal, wöchentl. donnerstags  
10:30 - 12:00 Uhr, 44 UST  
Gebühr bitte erfragen

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im Jugendzentrum, Auf'm Böntchen 8-10, Frillendorf  
Kontakt: Angie Jakob ☎ 02339/127364

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im Jugendheim, Raadter Str. 79 a, Haarzopf  
Kontakt: Traute Kurz ☎ 713554

**143 Elternabend der Eltern-Kind-Gruppe  
Förderung kreativer Fähigkeiten**

Referentin: Angie Jakob  
27.01.2012, 19:00 - 20:30 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**144 Elternabend der Eltern-Kind-Gruppe  
Vorbereitung auf den Kindergarten**

Referentin: Angie Jakob  
29.06.2012, 19:00 - 20:30 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**Thomasgemeinde / Frillendorf**

Die nachfolgende Veranstaltung findet statt im Jugendzentrum, Auf'm Böntchen 8, Frillendorf  
Kontakt: Dorothea Wiedenhoff ☎ 401983

**145 Körper- und Bewegungsbildung nach Dore Jacobs \*\*\***

Referentin: Dorothea Wiedenhoff  
19.01.2012 – 28.06.2012, 19mal, wöchentl. donnerstags  
17.30 – 18.30 Uhr  
Gebühr bitte erfragen

**146 Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig (2. Kor. 12,9)  
Theologische Auseinandersetzung mit dem Text**

Referent: Pfr. Guido Quinkert  
04.01.2012, 17:30 - 19:30 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**147 Die Arbeit der Essener Bahnhofsmision**

Referent: N.N.  
18.01.2012, 17:30 - 19:30 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**148 Im Alter neu werden - Auseinandersetzung mit der EKD-Studie**

Referent: Pfr. Martin Vogel  
01.02.2012, 17:30 - 19:30 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**149 Politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche  
Situation der Menschen in Malaysia**

Referent: Team  
15.02.2012, 17:30 - 19:30 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**150 Gedenkstätte für neuzeitliche Märtyrer in der Krypta des  
Xantener Doms**

Referent: Team  
04.04.2012, 19:00 - 21:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt  
im Jugendheim, Raadter Str. 79 a, Haarzopf  
Kontakt: Traute Kurz ☎ 713554

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindehaus, Stemmering 20, Heisingen  
Kontakt: siehe Referent/-in

**151 Die Bedeutung der Bibel im täglichen Leben  
Theologische Auseinandersetzung mit Texten  
in Bezug auf die Gegenwart**

Referentin: Pfr'in Elisabeth Müller  
18.04.2012, 19:00 - 21:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**152 Frauenbilder im Wandel der Zeit**

Referentin: Frau Commer  
02.05.2012, 19:00 - 21:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**153 Rhythmus ist Leben - Leben ist Rhythmus**

Referentin: Dr. Renate Maiwald  
16.05.2012, 19:00 - 21:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**154 Lieder zwischen Himmel und Erde \*\*\***

Referent: Herr Drews  
06.06.2012, 19:00 - 21:00 Uhr  
Keine Gebühr

**155 Bewegung und Körperbildung ab 65 \*\*\***

Referent: Uwe Lichtenthäler ☎ 47 38 75  
09.01.2012 – 25.06.2012, 24mal, wöchentl. montags  
09:00 – 09:55 Uhr  
Gebühr 60,00 €

**156 Bewegung und Körperbildung ab 65 \*\*\***

Referent: Uwe Lichtenthäler ☎ 47 38 75  
09.01.2012 – 25.06.2012, 24mal, wöchentl. montags  
10.:05 – 11:00 Uhr  
Gebühr 60,00 €

**157 Gymnastik und Tanz mit viel Musik \*\*\***

Referentin: Edith Momma ☎ 48 38 95  
12.01.2012 – 05.07.2012, 22mal, wöchentl. donnerstags  
15:30 – 16:30 Uhr  
Gebühr 30,00 €

**158 Betreuung des Bergbau- und Heimatmuseums im Paulushof\*\*\***

Referent: Dr. Heinz Schräer ☎ 46 11 16  
25.01.2012 – 27.06.2012, 6mal, jew. 4. Mittwoch im Monat  
18:00 – 20:00 Uhr  
Zusatztermin: 18. März 2012, 11:00 Uhr, Tag des Bergmanns  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindehaus, Stemmering 20, Heisingen  
Kontakt: siehe Referent/-in

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindehaus, Stemmering 20, Heisingen  
Kontakt: siehe Referent/-in

159 **Reformation des Nordens „Wie wurde der Norden evangelisch?“  
Johannes Bugenhagen, Dr. Pomeranus, die Reformatoren des Nordens**  
Referent: Pfr. i.R. Dr. Eckhard Schendel ☎ 46 15 34  
26.01.2012, 20:00 – 21:30 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

163 **Die Bedeutung des Evangeliums für Senioren**  
Referentin: Pfr.'in Cordula Altenbernd  
18.01.2012 - 20.06.2012, 11mal, 14-tägig mittwochs  
15:00 - 17:00 Uhr, 15 UST  
Keine Gebühr

160 **Reformation des Nordens „Wie wurde der Norden evangelisch?“  
Wie Skandinavien evangelisch wurde**  
Kontakt: Pfr. i.R. Dr. Eckhard Schendel ☎ 46 15 34  
Referent: Prof. em. Dr. Karl-Heinz Mühlen  
29.03.2012, 20:00 – 21:30 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

164 **Ökumenischer Frauengesprächskreis  
Unser Glaube und was uns sonst noch bewegt**  
Kontakt: Hildburg Schlegelmilch ☎ 462924  
Sigrid Jagdmann ☎ 8117790  
Referentinnen: Team  
10.01.2012 - 12.06.2012, 6mal, monatl. dienstags  
09:00 - 11:30 Uhr, 15 UST  
Keine Gebühr

161 **Reformation des Nordens „Wie wurde der Norden evangelisch?“  
Die Ostsee-Städte – mit Lichtbildern \*\*\***  
Kontakt: Pfr. i.R. Dr. Eckhard Schendel ☎ 46 15 34  
Referent: Dr. Erik ten Napel  
31.05.2012, 20:00 – 21:30 Uhr  
Keine Gebühr

162 **Frauen sprechen über Lebens- und Glaubensfragen**  
Referentin: Pfr.'in Sabine Grünekle-Herrmann ☎ 46 61 64  
11.01.2012 – 27.06.2012, 12mal, 14-tägig mittwochs  
15:00 – 17:00 Uhr, 15 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgende Veranstaltung findet statt im  
Gemeindehaus Isinger Feld, Meistersinger Str. 52, Kray  
Kontakt: Pfr'in Dagmar Kunellis ☎ 553854

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindehaus, Leither Str. 33, Kray  
Kontakt: Elisabeth Römmer-Collmann ☎ 552130

- 165 **Ökumenischer Gesprächskreis**  
**Vortragsabende zu gesellschaftlichen und religiösen Themen**  
Referentin: Pfr'in Dagmar Kunellis  
30.01.2012 - 25.06.2012, 6mal, monatl. montags  
19:30 - 21:00 Uhr, 12 UST  
Keine Gebühr

- 168 **Welche Bedeutung haben die Zehn Gebote in unserem Leben?**  
**Regeln für das gesellschaftliche Zusammenleben**  
Referentin: Hannelore Ruth  
26.01.2012, 15:00 - 16:45 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindehaus, Leither Str. 33, Kray  
Kontakt: Elisabeth Römmer-Collmann ☎ 552130

- 169 **Vogel des Jahres, der Spatz ist weg,**  
**Auswirkungen des Umweltwandels auf die Vogelwelt**  
Referent: Herr Hofmann (Mitarbeiter des Nabu)  
02.02.2012, 15:00 - 16:45 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

- 166 **Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig (2. Kor. 12,9)**  
**Theologische Auseinandersetzung mit dem Text**  
Referentin: Hannelore Ruth  
12.01.2012, 15:00 - 16:45 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

- 170 **„Steht auf für Gerechtigkeit“**  
**Theologischer Hintergrund zur Liturgie aus Malaysia zum**  
**Weltgebetstag der Frauen**  
Referentin: Pfr'in Friedgard Weiß  
09.02.2012, 15:00 - 16:45 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

- 167 **Die Entstehung der Zehn Gebote**  
**Theologische Auseinandersetzung mit dem Thema**  
Referentin: Elisabeth Römmer-Collmann  
19.01.2012, 15:00 - 16:45 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

- 171 **Malaysia, ein Land mit vielen Unterschieden, gesellschaftliche,**  
**politische und wirtschaftliche Aspekte beleuchten**  
Referentin: Elisabeth Römmer-Collmann  
23.02.2012, 15:00 - 16:45 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindehaus, Leither Str. 33, Kray  
Kontakt: Elisabeth Römmer-Collmann ☎ 552130

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindehaus, Leither Str. 33, Kray  
Kontakt: Elisabeth Römmer-Collmann ☎ 552130

172 **Die Entstehung und Geschichte des Internationalen Frauentages**

Referentin: Judith Dahl-Mokat  
08.03.2012, 15:00 - 16:45 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

177 **Moderne Abfallentsorgung - Mülltrennung**

Referentin: Frau Maurer (Entsorgungsbetriebe Essen)  
10.05.2012, 15:00 - 16:45 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

173 **„Gesunde Ernährung im Alter“, neue wissenschaftliche Erkenntnisse der Ernährungsberatung vermitteln**

Referentin: Frau Klug  
15.03.2012, 15:00 - 16:45 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

178 **Evangelium des Johannes  
Theologische Auseinandersetzung mit Bibeltexten in Bezug auf das heutige Leben**

Referent: N.N.  
24.05.2012, 15:00 - 16:45 Uhr, 2 UST

174 **„Schlafstörungen im Alter“, neue wissenschaftliche Erkenntnisse der Schlaforschung vermitteln**

Referent: Herr Sander  
22.03.2012, 15:00 - 16:45 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

179 **Es liegt was in der Luft ..... (Blumendüfte) \*\*\***

Referentin: Edith Mokat  
21.06.2012, 15:00 - 16:45 Uhr  
Keine Gebühr

175 **Schule früher und heute**

Referentin: Margarethe Albrecht  
19.04.2012, 15:00 - 16:45 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

180 **Betörende Düfte, Gewinnung und Wirkung von Düften \*\*\***

Referentin: Judith-Dahl-Mokat  
28.06.2012, 15:00 - 16:45 Uhr  
Keine Gebühr

176 **Finanzielle Vorsorge fürs Alter**

Referent: Herr König (Mitarbeiter der Sparkasse Essen)  
03.05.2012, 15:00 - 16:45 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgende Veranstaltung findet statt im  
Gemeindezentrum Ohmstr. 91, Altendorf  
Kontakt: Dorothea Wiedenhoff ☎ 401983

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gustav-Adolf-Haus, Steile Str. 60 a, Margarethenhöhe  
Kontakt: Dorothea Lotz ☎ 718280

- 181 **Körper- und Bewegungsbildung nach Dore Jacobs \*\*\***  
Referentin: Dorothea Wiedenhoff  
11.01.2012 – 27.06.2012, 22mal, wöchentl. mittwochs  
18:00 – 19:30 Uhr  
Gebühr bitte erfragen

- 182 **Eine Reise durch Finnland \*\*\***  
Referentin: Ingrid Jaensch  
09.01.2012, 15:30 – 17:45 Uhr  
Keine Gebühr

- 183 **Mittelalterliche Tafelfreuden \*\*\***  
Referent: Rainer Mentel  
16.01.2012, 15:30 – 17:45 Uhr  
Keine Gebühr

- 184 **“Steht auf für die Gerechtigkeit” - fordern die Christinnen in Malaysia**  
**Beleuchtung der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Situation des Landes**  
Referentin: Pfr'in Henny Dirks-Blatt  
23.01.2012, 15:30 - 17:45 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

- 185 **Atlantik-Überquerung mit dem Segelschiff \*\*\***  
Referent: Dr. Ing. Peter Bittkow  
30.01.2012, 15:30 – 17:45 Uhr  
Keine Gebühr

- 186 **China – vom Dach der Welt zu den Schamanen im Südosten \*\*\***  
Referent: Wolfgang Hirsch  
06.02.2012, 15:30 – 17:45 Uhr  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gustav-Adolf-Haus, Steile Str. 60 a, Margarethenhöhe  
Kontakt: Dorothea Lotz ☎ 718280

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gustav-Adolf-Haus, Steile Str. 60 a, Margarethenhöhe  
Kontakt: Dorothea Lotz ☎ 718280

**187 "Atmen heißt Leben" Der Atem als Spiegel unseres körperlichen und seelisch/geistigen Befindens**

Referentin: Dr. Renate Maiwald  
13.02.2012, 15:30 - 17:45 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

**191 Anleitungen und Übungen zum Gedächtnistraining**

Referentin: Rita Spindler  
19.03.2012, 15:30 - 17:45 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

**188 Wie eine Witwe um ihr Recht kämpft und der Prophet Habakuk gegen Gewalt und Elend protestiert, Parallelen zur Gegenwart erkennen**

Referentin: Pfr'in Henny Dirks-Blatt  
27.02.2012, 15:30 - 17:45 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

**192 Der Vogel des Jahres 2012 \*\*\***

Referent: Ulrich Hoffmann  
26.03.2012, 15:30 - 17:45 Uhr  
Keine Gebühr

**189 Was war mit den Müttern bzw. den Frauen der „Erzväter“ Hintergründe der drei Stammväter der Israeliten erfragen**

Referentin: Renate Vaerst  
05.03.2012, 15:30 - 17:45 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

**193 Griechenland - auf den Spuren des Apostels Paulus**

Referent: Walter Bodo  
02.04.2012, 15:30 - 17:45 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

**190 Frauen bewegen die Welt (24 Frauen, die sich einmischen) Eine Pflegedienstleiterin a. D. berichtet aus ihrer langjährigen Tätigkeit**

Referentin: Brigitte auf der Heide  
12.03.2012, 15:30 - 17:45 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

**194 Wir erkunden unsere nähere Umgebung \*\*\***

Referentin: Liane Kornowski  
16.04.2012, 15:30 - 17:45 Uhr  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gustav-Adolf-Haus, Steile Str. 60 a, Margarethenhöhe  
Kontakt: Dorothea Lotz ☎ 718280

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gustav-Adolf-Haus, Steile Str. 60 a, Margarethenhöhe  
Kontakt: Dorothea Lotz ☎ 718280

195 **Indien - Das goldene Dreieck**  
**Politische, wirtschaftliche und politische Situation des Landes**  
Referentin: Helga Zumbusch  
23.04.2012, 15:30 - 17:45 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

199 **Neue Vitalität in der 2. Lebenshälfte**  
Referentin: Susanne Klug  
21.05.2012, 15:30 - 17:45 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

196 **Als Touristin in einem Resort in Südindien/Kerala \*\*\***  
Referentin: Helga Zumbusch  
30.04.2012, 15:30 – 17:45 Uhr  
Keine Gebühr

200 **Erinnerungen an die Kultur - Hauptstadt 2010**  
Referentin: Brigitte auf der Heide  
04.06.2012, 15:30 - 17:45 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

197 **Maurische Landschaften \*\*\***  
Referentin: Heidi Kalms  
07.05.2012, 15:30 - 17:45 Uhr  
Keine Gebühr

201 **250 km auf dem Jakobsweg nach Santiago de Compostella**  
**Was macht das mit dem Menschen?**  
Referentin: Inge Galla  
18.06.2012, 15:30 - 17:45 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

198 **Sind wir noch bei Sinnen?**  
**(Sinneserfahrungen)**  
Referentin: Dr. Renate Maiwald  
14.05.2012, 15:30 - 17:45 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

202 **Die deutsche evangelische Gemeinde in Bangkok/Thailand**  
Referentin: Pfr'in Annegret Helmer  
25.06.2012, 15:30 - 17:45 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindehaus, Oberstr. 55, Rellinghausen  
Kontakt: Renate Quaas-Menzel ☎ 440446

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im  
Gemeindehaus, Oberstr. 55, Rellinghausen  
Kontakt: Ronald Hade ☎ 510732

**203 Spanisch für Auffrischer**

Referent: Julian Almenara  
09.01.2012 - 02.07.2012, 22mal, wöchentl. montags  
10:30 - 12:00 Uhr, 44 UST  
Gebühr bitte erfragen

**205 Englische Konversation**

Referent: Ronald Hade  
10.01.2012 - 19.06.2012, 20mal, wöchentl. dienstags  
09:00 - 10:30 Uhr, 40 UST  
Gebühr bitte erfragen

**204 Spanisch für Fortgeschrittene**

Referent: Julian Almenara  
10.01.2012 - 03.07.2012, 21mal, wöchentl. dienstags  
10:00 - 11:30 Uhr, 42 UST  
Gebühr bitte erfragen

**206 Englisch für Fortgeschrittene**

Referent: Ronald Hade  
10.01.2012 - 19.06.2012, 20mal, wöchentl. dienstags  
10:45 - 12:15 Uhr, 40 UST  
Gebühr bitte erfragen

**207 Englische Konversation**

Referent: Ronald Hade  
11.01.2012 - 20.06.2012, 22mal, wöchentl. mittwochs  
09:30 - 11:00 Uhr, 44 UST  
Gebühr bitte erfragen

**208 Englisch für Fortgeschrittene**

Referent: Ronald Hade  
11.01.2012 - 20.06.2012, 22mal, wöchentl. mittwochs  
11:15 - 12:45 Uhr, 44 UST  
Gebühr bitte erfragen

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im Begegnungsraum Palette, Julienstr. 41, Rüttenscheid  
Kontakt: Gabi Dinkelmann ☎ 775196

Die nachfolgende Veranstaltung findet statt in der „Praxis im Kirchhof“, Reginenstr. 45 a, Rüttenscheid  
Kontakt: Angela Malmedy ☎ 7987211

**209 Humor in der Seelsorge**

Referentin: Helga Siemens-Weibring  
23.02.2012, 19:00 - 21:15 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

**210 Sorgen zählen oder gelassen sein?**

Referentin: Brigitte Schmiegel  
08.03.2012, 19:00 - 21:15 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

**211 Bildmeditation \*\*\***

Referentin: Marianne Golitz  
22.03.2012, 19:00 - 21:15 Uhr  
Keine Gebühr

**212 „Tiefer deutscher Traum“ Reisen in die Vergangenheit von Horst Kürger \*\*\***

Referentin: Traute Kurz  
12.04.2012, 19:00 - 21:15 Uhr  
Keine Gebühr

**213 Agatha Christi, Königin des Krimis \*\*\***

Referentin: Gitta Koch  
26.04.2012, 19:00 - 21:15 Uhr  
Keine Gebühr

**214 Umgang mit alten Leuten**

Referentin: Hiltrud Wendelin  
14.06.2012, 19:00 - 21:15 Uhr, 3 UST  
Keine Gebühr

**215 Trauerzeit / Trauerbewältigung**

Wenn ein geliebter Mensch stirbt, entsteht eine Wunde, die nur langsam heilt. Der Schmerz vergeht nur langsam und immer wieder kehren die Erinnerungen zurück.

Trauer braucht darum Zeit – Trauerzeit:

Zeit zum Abschiednehmen  
Zeit, den Verlust anzunehmen  
Zeit, den Schmerz zu verarbeiten  
Zeit für Trost und Ermutigung  
Zeit, den neuen veränderten Weg zu finden.

Referent/in: Angela Malmedy, Heilpraktikerin  
ausgebildet in Trauer- und Sterbebegleitung  
Pfr. Bernd Holthaus

26.01.2012 - 28.06.2012, 6mal, monatl. donnerstags,  
17:00 - 19:30 Uhr, 15 UST  
Gebühr je Termin 10,00 €

Die nachfolgende Veranstaltung findet statt in der Thomaskirche, Hallostr. 4, Stoppenberg  
Kontakt: Gertrud Hoffmann ☎ 262978

- 216 **Deutsch-Kurs für Aussiedler**  
Referentin: Gertrud Hoffmann  
03.01.2012 - 03.07.2012, 23mal, wöchentl. dienstags  
09:30 - 11:30 Uhr, 46 UST  
Gebühr bitte erfragen

Die nachfolgenden Veranstaltungen finden statt im Gemeindehaus, Hallostr. 6-8, Stoppenberg  
Kontakt: Katrin Mitscher ☎ 8994523

- 217 **Eltern-Kind-Gruppe**  
Referentin: Karin Mitscher  
05.01.2012 - 05.07.2012, 23mal, wöchentl. donnerstags  
10:00 - 12:00 Uhr, 46 UST  
Gebühr bitte erfragen

- 218 **Elternabend der Eltern-Kind-Gruppe Ernährung im 1. Lebensjahr**  
Referentin: Karin Mitscher  
16.02.2012, 18:00 - 19:30 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

- 219 **Elternabend der Eltern-Kind-Gruppe Bewegungsförderung**  
Referentin: Karin Mitscher  
20.04.2012, 18:00 - 19:30 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

Die folgende Veranstaltung richtet sich an Menschen mit Lernschwierigkeiten und Angehörige und findet statt im Café Treff, Hövelstr. 73 in Altenessen, Kontakt:  
Behindertenreferat ☎ 2205-128, Pfr'in Christine Stoppig

- 220 **Malkurs „FarbEcht“, Seminarabende für behinderte und nichtbehinderte Menschen**  
Referentin: Magdalena Porsch  
11.01.2012 – 27.06.2012, 12mal, 14-tägig mittwochs  
17:30 – 21:00 Uhr, 15 UST  
Gebühr bitte erfragen

- 221 **Malkurs „FarbEcht“, Seminarabende für behinderte und nichtbehinderte Menschen**  
Referentin: Magdalena Porsch  
18.01.2012 – 04.07.2012, 12mal, 14-tägig mittwochs  
18:00 – 21:00 Uhr, .15 UST  
Gebühr bitte erfragen

Die folgenden Veranstaltungen richten sich an Menschen mit Lernschwierigkeiten und Angehörige und finden statt in der Buschhütte, Buschstr. 53  
Kontakt: Behindertenreferat ☎ 2205-188, Oliver Hellmann

- 222 **Eltern-Kind-Gruppe**  
Referentin: Bärbel Seiberling  
09.01.2012 - 02.07.2012, 22mal, wöchentl. montags  
09:30 - 12:00 Uhr, 44 UST  
Gebühr bitte erfragen

Die folgenden Veranstaltungen richten sich an Menschen mit Lernschwierigkeiten und Angehörige und finden statt in der Buschhütte, Buschstr. 53

Kontakt: Behindertenreferat ☎ 2205-188, Oliver Hellmann

- 223 **Elternabend der Eltern-Kind-Gruppe:  
Gemeinsame Spielerlebnisse**  
Referentin: Bärbel Seiberling  
27.02.2012, 18:00 - 20:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr
- 224 **Elternabend der Eltern-Kind-Gruppe:  
Reflexion über das gemeinsame Erleben in Familie u. Erziehung**  
Referentin: Bärbel Seiberling  
18.06.2012, 18:00 - 20:00 Uhr, 2 UST
- 225 **Eltern-Kind-Gruppe**  
Referentin: Bärbel Seiberling  
11.01.2012 - 04.07.2012, 24mal, wöchentl. mittwochs  
09:30 - 12:00 Uhr, 48 UST  
Gebühr bitte erfragen
- 226 **Elternabend der Eltern-Kind-Gruppe:  
Gemeinsame Spielerlebnisse**  
Referentin: Bärbel Seiberling  
29.02.2012, 18:00 - 20:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr
- 227 **Elternabend der Eltern-Kind-Gruppe:  
Reflexion über das gemeinsame Erleben in Familie u. Erziehung**  
Referentin: Bärbel Seiberling  
20.06.2012, 18:00 - 20:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen richten sich an Gehörlose bzw. Schwerhörige und finden statt im Treffpunkt der Schwerhörigen und Gehörlosen, Henckelstr. 22

Kontakt: Pfr. Volker Emler ☎ 734982

- 228 **Beginn des 21. Jahrhunderts  
Die Geschichte der ersten 10 Jahre**  
Referent: Pfr. Volker Emler  
10.01.2012 - 07.02.2012, 5mal, wöchentl. dienstags  
15:30 - 18:15 Uhr, 15 UST  
Keine Gebühr
- 229 **Sozialpolitische Themen schwerhörigen Menschen erklärt für  
Teilnehmer bis zum Alter von ca. 60 Jahren**  
Referentin: Barbara Overhaus  
14.01.2012 - 10.03.2012, 3mal, samstags  
15:30 - 18:30 Uhr, 12 UST  
Keine Gebühr
- 230 **Beginn des 21. Jahrhunderts, die Geschichte der ersten 10 Jahre  
Für Schwerhörige, die mit Hilfe ihrer Hörgeräte über eine  
Induktionsanlage die Veranstaltung verfolgen können**  
Referentin: Marina Minzenbach  
18.01.2012 - 16.05.2012, 5mal, mittwochs  
14:00 - 17:00 Uhr, 15 UST  
Keine Gebühr
- 231 **Behindertenrecht – Sozialhilfe  
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen**  
Referent: Pfr. Volker Emler  
20.01.2012 - 22.06.2012, 3mal, freitags  
17:00 - 20:00 Uhr, 12 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen richten sich an Gehörlose bzw. Schwerhörige und finden statt im Treffpunkt der Schwerhörigen und Gehörlosen, Henckelstr. 22  
Kontakt: Pfr. Volker Emler ☎ 734982

- 232 **Sozialpolitische Themen schwerhörigen Menschen erklärt für Rentner.** Referentin: Ilse Grinz  
21.01.2012 - 17.03.2012, 3mal, samstags  
15:30 - 18:30 Uhr, 12 UST  
Keine Gebühr

- 233 **Kommunikationshilfen für gehörlose Menschen  
Neue Kommunikationshilfen einüben**  
Referent: Pfr. Volker Emler  
24.01.2012 - 26.06.2012, 6mal, dienstags  
18:00 - 20:15 Uhr, 15 UST  
Keine Gebühr

- 234 **Die Techniken des CI's kennenlernen  
Welche Probleme gibt es mit MRT, Tinnitus, usw.**  
Referentin: Ingrid Dömkes  
28.01.2012 - 23.06.2012, 3mal, samstags  
14:00 - 18:00 Uhr, 12 UST  
Keine Gebühr

- 235 **Kommunikationshilfen für ältere schwerhörige Menschen  
Für schwerhörige Senioren, die mit Hilfe ihrer Hörgeräte über  
eine Induktionsanlage die Veranstaltung verfolgen können**  
Referentin: Marina Minzenbach  
01.02.2012 - 20.06.2012, 5mal, mittwochs  
14:00 - 17:00 Uhr, 15 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen richten sich an Gehörlose bzw. Schwerhörige und finden statt im Treffpunkt der Schwerhörigen und Gehörlosen, Henckelstr. 22  
Kontakt: Pfr. Volker Emler ☎ 734982

- 236 **Kommunikationshilfen für gehörlose Menschen  
Neue Techniken und Methoden vorstellen**  
Referent: Pfr. Volker Emler  
14.02.2012 - 12.06.2012, 5mal, dienstags  
15:30 - 18:15 Uhr, 15 UST  
Keine Gebühr

- 237 **Malta: Ein kleines Land in Europa Politik und Wirtschaft  
kennen lernen**  
Referent: Pfr. Volker Emler  
21.02.2012 - 20.03.2012, 2mal, dienstags  
15:30 - 18:15 Uhr, 6 UST  
Keine Gebühr

- 238 **Viele Fragen im Alter  
Betreutes Wohnen, Patientenverfügung für Gehörlose,  
Testament , Erben**  
Referent: angefragt  
28.02.2012 + 26.06.2012, 5mal, dienstags  
15:30 - 18:15 Uhr, 15 UST  
Keine Gebühr

- 239 **Behindertenrecht – Sozialhilfe  
Sozialpolitische Themen Gehörlosen erklärt**  
Referent: Pfr. Volker Emler  
06.03.2012 - 05.06.2012, 5mal, dienstags  
15:30 - 18:15 Uhr, 15 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen richten sich an Gehörlose bzw. Schwerhörige und finden statt im Treffpunkt der Schwerhörigen und Gehörlosen, Henckelstr. 22  
Kontakt: Pfr. Volker Emler ☎ 734982

Die nachfolgenden Veranstaltungen richten sich an Gehörlose bzw. Schwerhörige und finden statt im Treffpunkt der Schwerhörigen und Gehörlosen, Henckelstr. 22  
Kontakt: Pfr. Volker Emler ☎ 734982

**240 Sozialpolitische Themen schwerhörigen Menschen erklärt für Teilnehmer bis zum Alter von ca. 60 Jahren**

Referentin: Barbara Overhaus  
14.04.2012 - 09.06.2012, 3mal, samstags  
15:30 - 18:30 Uhr, 12 UST  
Keine Gebühr

**244 Eltern-Kind-Gruppe**

Referentin: Antje Emler  
12.01.2012 - 28.06.2012, 11mal, donnerstags  
15:30 - 18:15 Uhr, 22 UST  
Keine Gebühr

**241 Wertevorstellung, unter der Berücksichtigung der Hörbehinderung, kennen lernen und diskutieren**

Referent: Pfr. Volker Emler  
21.04.2012, 10:00 - 18:00 Uhr, 6 UST  
Keine Gebühr

**245 Elternabend Eltern-Kind-Gruppe**

Pädagogisches Konzept für die Kinder beraten. Wie haben sich die Kinder entwickelt? Ist unser Konzept in Ordnung?  
Referent: Pfr. Volker Emler  
01.03.2012, 18:00 - 21:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**242 Sozialpolitische Themen schwerhörigen Menschen erklärt Diese Veranstaltung ist für Rentner**

Referentin: Ilse Grinz  
28.04.2012 - 16.06.2012, 3mal, samstags  
15:30 - 18:30 Uhr, 12 UST  
Keine Gebühr

**246 Elternabend Eltern-Kind-Gruppe**

Der Übergang in den Kindergarten oder in die Schule. Wie kommunizieren gehörlose Eltern mit Erzieher/innen bzw. Lehrer/innen?  
Referent: Pfr. Volker Emler  
21.06.2012, 18:00 - 21:00 Uhr, 2 UST  
Keine Gebühr

**243 Wertevorstellung, unter der Berücksichtigung der Hörbehinderung, kennen lernen und diskutieren**

Referent: Pfr. Volker Emler  
30.06.2012, 10:00 - 18:00 Uhr, 6 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen richten sich Gehörlose bzw. Schwerhörige und findet statt im Treffpunkt der Gehörlosen, Schäpenkamp 2  
Kontakt: Pfr. Volker Emler

**247 Gemeinsam über Politik und Weltgeschehnisse diskutieren und im Alter verstehen lernen**

Referent: Pfr. Volker Emler  
16.01.2012 - 11.06.2012, 6mal, montags  
10:30 - 12:00 Uhr, 12 UST  
Keine Gebühr

**248 Gemeinsam über das Alter nachdenken Mit dem Alter und der Hörbehinderung umgehen lernen**

Referent: Pfr. Volker Emler  
19.01.2012 - 21.06.2012, 6mal, donnerstags  
15:30 - 17:15 Uhr, 12 UST  
Keine Gebühr

Die nachfolgenden Veranstaltungen richten sich Gehörlose bzw. Schwerhörige und findet statt im Treffpunkt Gehörlosen, Julienstr. 39-41  
Kontakt: Pfr. Volker Emler

**249 Behindertenrecht Über Veränderungen im Behindertenrecht informieren**

Referent: Pfr. Volker Emler  
08.01.2012 - 04.03.2012, 3mal, sonntags  
16:00 - 18:30 Uhr, 9 UST  
Keine Gebühr

**250 Behindertenrecht Über Veränderungen im Behindertenrecht informieren**

Referent: Pfr. Volker Emler  
01.04.2012 - 03.06.2012, 3mal, sonntags  
16:00 - 18:30 Uhr, 9 UST  
Keine Gebühr